



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großberkmannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißg.

**TAXI** ANGELIKA PUHLE  
TAXI & MIETWAGEN  
für Radeberg und Umgebung  
Tel. 03528 4877163

**S&D Träger**  
info@sd-traeber.de  
0174 20 85 185  
Haushaltsauflösung  
Gartenpflege  
Objektbetreuung/-pflege  
und Hausmeister

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

**Notfalldienstzeiten:**  
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax  
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst  
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr  
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr  
Sa., So.: 24 Stunden

03571-19222 Anmeldung Krankentransport  
(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)

03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

**Notdienst Zahnärzte Kamenz / Radeberg**  
09.11. Zahnarztpraxis Henack  
Heidestr. 156, 01454 Radeberg  
Tel. 03528 / 44 23 76  
10.11. Praxis Dr. med. dent. Marlen Bohry  
Bischofswerdaer Str. 58, 01900 Großröhrsdorf/OT Bretinig  
Tel. 035952 / 583 44  
Infos unter [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)

**Notdienstbereitschaft Apotheken // Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr**  
09.11. Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf Tel. 035200 / 25 6-0  
10.11. Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955 / 723 36  
11.11. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955 / 452 68  
12.11. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205 / 599 15  
13.11. Apotheke am Forst, Kamenz Tel. 03578 / 31 80 20  
14.11. Lessing-Apotheke, Kamenz Tel. 03578 / 30 77 40  
15.11. Lessing-Apotheke, Kamenz Tel. 03578 / 30 77 40

**Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau**  
werkt. 18.00-08.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung  
08.11. - 15.11.24: Frau TÄ Junkert, Radeberg  
Tel. 0160 / 1 25 29 84

**Notfallservice der Tagesklinik für Kleintiere Stolpen** Tel. 035973 2830  
wochentags: 8.00 Uhr - 21.00 Uhr  
samstags: 8.00 Uhr - 17.00 Uhr (mit telefon. Anmeldung)

## IMPRESSUM

Bitte beachten:  
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022.  
„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH  
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann  
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann  
Druck: DDV Druck GmbH  
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr Erscheinungstermin  
für Ausgabe 46 - 12.11.2024 für Ausgabe 46 - 15.11.2024

[www.die-radeberger.de](http://www.die-radeberger.de), E-Mail: [zeitung@die-radeberger.de](mailto:zeitung@die-radeberger.de)

## Neue Satzung bringt frische Impulse

# Radeberger Wochenmarkt im Wandel

Nachdem die Stadtverwaltung und der Stadtrat sich entschieden haben, beim Thema Wochenmarkt neue Wege zu gehen und dem bisherigen Betreiber, der Marktgilde, gekündigt hatten, soll nun der Wochenmarkt wieder durch die Verwaltung organisiert werden. Dazu wurde eine neue Marktsatzung formuliert.

In der Sitzung des Stadtrats von Radeberg am 30.10.2024 wurde die neue Satzung über den Wochenmarkt beschlossen, die weitreichende Änderungen für die Stadt und ihre Bürger mit sich bringt. Oberbürgermeister Frank Höhme eröffnete die Diskussion mit dem Hinweis auf eine kurzfristige Anpassung, die insbesondere die Nahversorgung in der Südstadt betreffen soll. Um die derzeitige Grundversorgung zu verbessern, soll ein neuer Wochenmarkt hinter der Kegelbahn an zwei Tagen pro Woche etabliert werden. Die Gespräche mit dem Radeberger Sportverein waren sehr positiv, und das Ordnungsamt arbeitet daran, geeignete Händler zu akquirieren.

Die Öffnungszeiten des bestehenden Marktes auf dem Marktplatz in der Innenstadt wurden ebenfalls angepasst. **Ab 2025 wird der Markt dienstags von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet sein, während die Freitagszeiten unverändert von 08.00 bis 14.00 Uhr bleiben. Diese Änderungen sollen dazu beitragen, den Markt einem breiteren Publikum zugänglich zu machen.**



Der Wochenmarkt im Jahr 2001: Damals standen wesentlich mehr Händler auf dem Radeberger Markt. Mittlerweile haben sich die Reihen gelichtet.



Wird es bald auch am Samstag einen Frischemarkt geben? Die Stadtverwaltung steht der Idee positiv gegenüber, bräuchte dafür aber einen verlässlichen Partner zur Organisation dieses zusätzlichen Angebotes.

Thomas Tielbe von „Wir für Radeberg“ äußerte Bedenken hinsichtlich der Definition von „Textilien“ in Paragraph 3 der Satzung und forderte eine Klarstellung. Zudem regte er an, auch den Freitagnachmittag zu verlängern sowie einen Frischemarkt am Samstag zu organisieren. Frau Thümer vom Ordnungsamt erklärte, dass längere Öffnungszeiten aufgrund der Arbeitszeiten der Händler zunächst nur eingeschränkt realisierbar sei, jedoch eine spätere Öffnung am Dienstag als sinnvoll erachtet werde.

Detlev Dauphin von den Freien Wählern kritisierte die neuen Öffnungszeiten als unvorteilhaft für ältere Kunden und stellte in Frage, ob die Händler an diese Zeiten gebunden seien. Frank Höhme bestätigte dies und betonte, dass es wichtig sei, die Neuregelungen zunächst zu testen. Detlev Dauphin fand zudem eine Aufbauzeit von nur einer Stunde für unzureichend und forderte mehr Flexibilität.

Die Diskussion über die Marktgestaltung offenbarte unterschiedliche Ansichten unter den Stadtratsmitgliedern. Dirk Hantschmann und Ronny König befürworteten die neuen Zeiten ausdrücklich, um auch berufstätigen Menschen den Zugang zum Markt zu erleichtern. Ronny König hob hervor, dass eine Verlängerung der Öffnungszeiten in die Nachmittags- und Abendstunden besonders positiv für jüngere Menschen sei.

Frau Thümer wies darauf hin, dass es wichtig sei, nicht nur den Wünschen der Händler nachzukommen, sondern auch die Bedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger zu berücksichtigen. Sie be-

**Optik**  
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

**Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT**  
Inhaber Jan Helas  
Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 9-18 Uhr  
Samstag 9-12 Uhr

**Akustik**  
• Hörprüfung  
• Hörgeräte  
• Gehörschutz

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | [www.augenoptik-englert.de](http://www.augenoptik-englert.de)

tonte zudem, dass man sich nicht ausschließlich nach den Händlern richten könne; es gelte auch, das Publikum zu erweitern und allen Einwohnern gerecht zu werden.

Andreas Känner (CDU) forderte umfangreiche Werbemaßnahmen zur Bekanntmachung der Neuregelungen. Lutz Schöffel (Wir für Radeberg) berichtete hingegen von Händlern, die sich gegen die neuen Öffnungszeiten aussprachen und befürchteten, dass jüngere Kunden ohnehin lieber im Supermarkt einkaufen würden.

Frank-Peter Wieth (CDU) appellierte an den Rat, nicht in der Vergangenheit zu leben und stattdessen offen für Veränderungen zu sein: „Wir können die Vergangenheit nicht konservieren.“ Thomas Tielbe ergänzte diesen Gedanken mit dem Hinweis darauf, dass man Veränderungen über einen längeren Zeitraum testen sollte und nicht nach drei Wochen bereits wieder umstellen dürfe.

Matthias Hänsel (CDU) äußerte Bedenken hinsichtlich fehlender Flexibilität bei den Öffnungszeiten und schlug vor, dass Händler wie beispielsweise der Gulaschkanonen-Betreiber ihren Stand früher abbauen könnten, wenn ihr Angebot erschöpft ist. Dies führte jedoch zu einer weiteren Diskussion über Sicherheitsaspekte beim Auf- und Abbau des Marktes.

So erklärte der Oberbürgermeister daraufhin, dass es bei flexiblen Auf- und Abbauezeiten durch Autos und Anhänger zu einer Gefährdung und Behinderung aller Beteiligten kommt. Dies zeigte jüngst ein Beispiel, bei dem ein Händler unprätentiv seinen Stand abbaute, mit Auto und Anhänger zwischen den Marktbesuchern und anderen Händlern rangierte - dies sei eindeutig zu gefährlich, da wären flexible Zeiten ein zu großer „Freiraum“.

Letztlich beschloss der Stadtrat mit 21 Ja-Stimmen und einer Enthaltung die Marktsatzung unter Berücksichtigung kleiner Änderungen. Mit dieser Neuregelung soll der Wochenmarkt in Radeberg attraktiver gestaltet werden und gleichzeitig auf die Bedürfnisse einer breiteren Bevölkerungsschicht eingehen. Das kommende Jahr wird zeigen müssen, ob diese Maßnahmen erfolgreich sind und wie sie von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen werden.



Ab 2025 wird der Wochenmarkt wieder durch die Stadt Radeberg betrieben, der Vertrag mit der Marktgilde wurde bereits gekündigt. Die neue Marktsatzung soll dafür die Rahmenbedingungen schaffen. Im Fokus sind vor allem die neuen Öffnungszeiten.

## Corona-Aufarbeitung, JETZT! AfD-Fraktion fordert Gerechtigkeit

Die AfD-Fraktion im Sächsischen Landtag hat einen **Untersuchungsausschuss zur Corona-Politik** durchgesetzt. Er widmet sich der **Aufarbeitung der grundgesetzwidrigen Maßnahmen und aller Impfschäden**.

Zudem wird die Frage gestellt, warum es bis heute keine Corona-Amnestie gibt. (Drs. 8/35)

Ausführliche Informationen finden Sie online unter: [www.afd-fraktion-sachsen.de](http://www.afd-fraktion-sachsen.de)



# Große Kreisstadt Radeberg

## Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Liegau-Augustusbad In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Liegau-Augustusbad am 24.10.2024 wurde folgender Beschluss gefasst:

### Beschluss-Nr. ORLA008-2024:

Für den geplanten Neubau eines Einfamilienhauses, Fasanenweg 22, FlSt. 620 Gemarkung Liegau-Augustusbad wird folgende Zustimmung mit Nebenbestimmung und Hinweisen erteilt: - Einvernehmen der Gemeinde auf Grundlage von § 34 BauGB.

#### Nebenbestimmung:

Das Niederschlagswasser ist auf dem Grundstück zu belassen und durch den Bauherren auf eigene Kosten und auf Dauer durch geeignete Maßnahmen zu entsorgen (z. B. Brauchwassernutzung, Versickerung über die belebte Bodenzone, entsprechend wasserrechtlicher Genehmigung des Bauherren Einleitung in die Vorflut u.s.w.)

#### Hinweise:

1. Auf die Bestimmungen von § 25 Abs. 3 SächsWaldG (Sächsisches Waldgesetz) wird hingewiesen.

Raimund Pecherz, Ortsvorsteher

## Volkstrauertag 2024 – Einladung zur Gedenkstunde in Radeberg

Zur Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft findet am Volkstrauertag (Sonntag, 17.11.2024) eine Gedenkstunde in Radeberg statt. Die Veranstaltung beginnt 11.00 Uhr im Wettiner Salon des Kaiserhofes.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, am Gedenkstein im Grünen Band Blumen niederzulegen.  
Stadtverwaltung Radeberg

## Satzung über den Wochenmarkt in der Großen Kreisstadt Radeberg vom 30.10.2024 (Marktsatzung)

Auf Grund § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radeberg am 30.10.2024 folgende Satzung beschlossen.

### § 1 Rechtsform / Geltungsbereich

(1) Die Große Kreisstadt Radeberg betreibt Märkte im Sinne der Satzung als öffentliche Einrichtung.

(2) Diese Marktsatzung gilt für Märkte der Großen Kreisstadt Radeberg und ist für alle Bestimmungsberechtigten im Sinne der Marktsatzung und die Inhaber von Ständen, die Anbieter von Waren und Dienstleistungen, die Schausteller, deren Personal sowie die Besucher des Marktes.

### § 2 Marktartern

Als Markt im Sinne dieser Satzung betreibt die Große Kreisstadt Radeberg: 1. Wochenmärkte, 2. Spezialmärkte.

### § 3 Wochenmärkte

(1) Für den Wochenmarkt stehen ab 01.12.2024 das Gelände am Stadion Schillerstraße 78 und ab 01.01.2025 der Marktplatz in Radeberg zur Verfügung.

(2) Für die Wochenmärkte sind folgende Warenarten nach § 67 der Gewerbeordnung zugelassen:

- Lebensmittel im Sinne des § 2 Abs. 2 des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzes in der jeweils gültigen Fassung; der Ausschank bzw. Verkauf von alkoholischen Getränken bedarf der Genehmigung des Marktleiters
- Produkte des Obst- und Gartenbaus, der Land- und Forstwirtschaft und der Fischerei
- rohe Naturerzeugnisse mit Ausnahme des größeren Viehs.

(3) Auf dem Wochenmarkt dürfen darüber hinaus angeboten und verkauft werden:

- Kurzwaren, Schneiderzubehör, Trikot- und Strickwaren, Leibwäsche
- Arbeitskleidung, Stoffe hierfür, Stoffreste, Schürzen
- Schuh- und Lederwaren mit sämtlichen Nebenartikeln
- Haushalts- und Küchengeräte, Glas-, Porzellan- und Tonwaren, Keramik, Heimwerkierzubehör
- Bürsten- und Korbwaren, Sattler- und Seilerwaren, kunstgewerbliche Artikel, Modeschmuck
- Schönheitspflegeprodukte
- Druckerzeugnisse (Bücher, Postkarten, Zeitschriften) Tonträger.

(4) Die Große Kreisstadt Radeberg kann nach § 67 Abs. 2 GewO zusätzliche Waren des täglichen Bedarfs bestimmen, die auf dem Wochenmarkt feilgeboten werden dürfen. Im Falle von nicht festgesetzten Wochenmärkten (Privatmärkte) bestimmt die Große Kreisstadt Radeberg die zusätzlichen Waren des täglichen Bedarfs. Über Einzelheiten erteilt die Große Kreisstadt Auskunft.

(5) Ob Waren zu den zugelassenen Gegenständen des Wochenmarktes gehören und auf dem Wochenmarkt feilgeboten werden können, entscheidet in Zweifelsfällen an Ort und Stelle die Marktleitung.

### § 4 Spezialmärkte

(1) Spezialmärkte sind: a) der Markt zum Stadtfest, b) der Weihnachtsmarkt, c) der Trödelmarkt (Flohmarkt).

(2) Zum Markt des Stadtfestes dürfen Waren, die dem Charakter des Stadtfestes entsprechen bzw. alle im Vertrag geregelten Artikel, angeboten und verkauft werden.

(3) Auf dem Weihnachtsmarkt dürfen Waren und Gegenstände angeboten und verkauft werden, die zum Weihnachtsmarkt Bezug haben oder dem Charakter des Weihnachtsmarktes entsprechen.

(4) Bei Trödel- und Flohmärkten dürfen nur gebrauchte Waren angeboten und verkauft werden. Neuwaren dürfen nicht angeboten und verkauft werden.

(5) Die Standorte werden in Abhängigkeit vom Thema, der Zeit sowie den baulichen Gegebenheiten der Großen Kreisstadt Radeberg festgelegt.

### § 5 Ort und Zeit der Märkte

(1) Der Wochenmarkt wird in der Zeit von Januar bis Dezember (außer an Feiertagen) wie folgt veranstaltet:

Montag Schillerstraße 78,	07.30 – 12.30 Uhr;
Dienstag Marktplatz,	11.00 – 17.00 Uhr;
Donnerstag Schillerstraße 78,	07.30 – 12.30 Uhr;
Freitag Marktplatz	08.00 – 14.00 Uhr.

Die Marktleitung kann bei Bedarf (z. B. ungünstige Witterungsbedingung wie Sturm, starker Regen) den Wochenmarkt an einen anderen Platz verlegen oder die Öffnungszeiten verändern. Zwischen den Weihnachtsfeiertagen und Silvester wird kein Markt durchgeführt.

(2) Die Öffnungszeiten von Spezialmärkten werden in einem gesonderten Genehmigungsverfahren festgelegt.

### § 6 Schaustellungen, Lustbarkeiten, Aufführungen

(1) Die Große Kreisstadt Radeberg kann auf dem Markt die Darbietungen von Schaustellern, Lustbarkeiten und Aufführungen zulassen, wenn diese dem kulturellen, geistigen und sittlichen Allgemeinwohl dienlich sind, dem Charakter des Marktes nicht zuwiderlaufen und die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht stören. Ermächtigungen nach anderen Rechtsvorschriften bleiben unberührt.

(2) Darbietungen nach Abs. 1 bedürfen einer besonderen Genehmigung.

(3) Die Große Kreisstadt Radeberg kann die Erlaubnis für die Darbietungen nach Abs. 1 versagen oder die Erlaubnis widerrufen, wenn der Marktbetrieb beeinträchtigt wird oder wenn es sich ergibt, dass einer Darbietung kulturelle, geistige und dem Allgemeinwohl dienliche Merkmale fehlen.

### § 7 Teilnahmeberechtigung

(1) Es herrscht Marktfreiheit. Jeder Markthändler ist grundsätzlich berechtigt, entsprechend der erteilten Standortgenehmigung bzw. dem vereinbarten Marktvertrag (§ 8) und Maßgabe dieser Marktsatzung, am Markt teilzunehmen. Jedem Marktbesucher ist unentgeltlich Zutritt zum Markt zu gewähren.

(2) Die Große Kreisstadt Radeberg hat das Recht, die Marktveranstaltung auf bestimmte Markthändler aus sachlich gerechtfertigten Gründen zu beschränken. Dies ist insbesondere gegeben, wenn:

1. es für das Erreichen des Veranstaltungszweckes (Spezialmarkt) erforderlich ist, die Marktveranstaltung auf bestimmte Anbietergruppen zu beschränken, soweit dadurch gleichartige Unternehmen nicht ohne sachlich gerechtfertigten Grund unmittelbar oder mittelbar unterschiedlich behandelt werden.
2. der zur Verfügung stehende Platz vollständig zugewiesen ist,
3. der Markthändler eine Warenart anbieten will, die bereits ausreichend auf dem Markt vertreten ist,
4. ferner, wenn die öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie der Marktbetrieb gestört oder beeinträchtigt wird oder wenn das sittliche und ästhetische Empfinden der Marktbesucher nachhaltig verletzt wird.

Die Große Kreisstadt Radeberg wählt die am Markt teilnehmenden Markthändler unter den Bewerbern in sachgerechter Weise aus. Dabei entscheiden insbesondere die zeitliche Reihenfolge der Bewerbung, die angebotene Warenart und die regelmäßige Teilnahme des Markthändlers an allen Markttagen eines Marktes während des ganzen

Pauschalen berechnet. Die Abrechnung erfolgt für jeden Markttag oder für einen längeren Zeitraum.

(4) Die Stromentnahme darf nur erfolgen, wenn ein gültiges Prüfprotokoll der elektrischen Anlage vorliegt.

### § 10 Marktaufsicht, Marktbetrieb

(1) Die Große Kreisstadt Radeberg übt die Aufsicht auf dem Markt aus. Sie bestellt zur Ausübung der Aufsicht einen Marktleiter. Dieser trifft die erforderlichen Maßnahmen und Anordnungen für den Marktverkehr. Seine Anordnungen sind sofort zu befolgen, unbeschadet späterer Einwendungen.

1. Der Marktleiter hat insbesondere die Befugnis: 1.) das Vorhandensein der entsprechenden Genehmigungen, wie z. B. die Reisegewerbekarte zu kontrollieren, 2.) den Marktvertrag als Tageszulassung oder befristete Dauerzulassung abzuschließen, 3.) den Standplatz zuweisen, 4.) alle Maßnahmen des Hausrechts wahrzunehmen, 5.) den Standplatz zu betreten, 6.) Verkaufseinrichtungen zu besichtigen, 7.) Markthändler und deren Hilfspersonen befragen und Auskunft zur Person und zum Geschäftsbetrieb zu verlangen.

(2) Ausnahmen von den Bestimmungen dieser Marktsatzung kann die Marktleitung in begründeten Fällen zulassen, insbesondere zur Vermeidung unbilliger Härten. Dabei wird er die gesetzlichen Bestimmungen beachten.

(3) Waren, Verkaufseinrichtungen und sonstige Betriebsgegenstände dürfen frühestens eine Stunde vor Beginn der Verkaufszeit angefahren, ausgepackt oder aufgestellt werden. Sie müssen spätestens eine Stunde nach Beendigung der Verkaufszeit vom Marktplatz entfernt sein. Ist das nicht der Fall, können sie auf Kosten des Markthändlers durch Maßnahmen der Marktleitung entfernt werden. Ausnahmen können auf einzelnen Märkten geregelt sein, die Marktleitung erteilt entsprechende Auskunft.

(4) Kein Markthändler darf einen anderen Markthändler in seinen Verkaufsverhandlungen mit Kunden stören. Auch darf niemand einen anderen durch Zurückdrängen oder auf eine andere Weise von einem beabsichtigten Kauf abhalten oder stören.

Das Ausrufen oder laute Anpreisen der Ware mit Hilfe von technischen Hilfsmitteln ist nicht gestattet.

(5) Das Feilbieten von Waren hat auf dem zugewiesenen Standplatz stattzufinden.

Vor und neben dem Standplatz dürfen Waren nicht aufgestellt und Leergut nicht gelagert werden. Leergut ist auf dem zugewiesenen Standplatz hinter der Verkaufseinrichtung zu lagern.

(6) Während der Verkaufszeit dürfen auf dem Marktplatz keine Kraftfahrzeuge abgestellt werden oder durch die Gänge fahren. Soweit von der Marktleitung ausdrücklich zugelassen, können Kraftfahrzeuge hinter den Verkaufseinrichtungen abgestellt werden. Fahrzeuge für den Abbau dürfen frühestens 15 Minuten nach Ende der Marktföffnungszeiten den Marktplatz befahren.

(7) Gänge und Durchfahrten sind als Rettungswege während der Verkaufszeit in der notwendigen Breite und Höhe stets freizuhalten. Hier darf nichts abgestellt werden.

### § 11 Verkaufseinrichtungen

(1) Als Verkaufseinrichtungen auf dem Marktplatz sind nur Verkaufswagen, -anhänger, -stände und spezielle Verkaufsvorrichtungen zugelassen. Ihre Aufmachung muss mit dem Gesamtbild des Marktes vereinbar sein.

(2) Verkaufseinrichtungen müssen standfest sein und dürfen die Oberfläche und den Untergrund des Marktplatzes nicht beschädigen. Sie dürfen nicht an baulichen Anlagen des Marktplatzes, an Bäumen, Sträuchern und deren Schutzvorrichtungen sowie an Verkehrs-, Energie-, Fernsprech- oder ähnlichen Einrichtungen befestigt werden.

(3) Abspannnisse, Stützen oder ähnliche Gegenstände, die dem Aufbau und der Standfestigkeit der Verkaufseinrichtung dienen, müssen so gesichert sein, dass von ihnen keine Gefahr ausgeht.

(4) In den Gängen, Durchfahrten und vor Türen und Toren darf, sofern nicht ausnahmsweise gestattet, nichts aufgestellt, gelagert oder aufgebaut sein.

(5) Die Anbieter haben die Verkaufsstände entsprechend § 56a Abs. 1 GewO zu kennzeichnen: 1.) Name des Gewerbetreibenden, 2.) Name des Inhabers mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen, 3.) die Kennzeichnung nach auf Tafeln von einer Mindestgröße von 40 cm x 30 cm zu erfolgen. Die Anbringung der Kennzeichnung ist an der Vorderseite der Stände vorzunehmen und muss von den Marktbesuchern erkennbar sein.

(6) Werbung in und an der Verkaufseinrichtung ist nur gestattet, wenn sie mit dem Marktbetrieb in Verbindung steht.

### § 12 Verhalten auf dem Markt

(1) Markthändler und Marktbesucher haben mit dem Betreten des Marktplatzes die Bestimmungen dieser Marktsatzung sowie die Anordnungen der Marktleitung zu beachten.

(2) Die Markthändler haben die für ihren Gewerbebetrieb speziell geltenden Vorschriften zu beachten. Sie sind für deren Einhaltung selbst verantwortlich.

(3) Politische Werbung ist auf Märkten unzulässig.

(4) Jeder hat auf dem Marktplatz sein Verhalten und den Zustand seiner Verkaufseinrichtung so einzurichten, dass keine andere Person oder Sache geschädigt, gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird. Der Markthändler ist verpflichtet, alle erforderlichen Maßnahmen der Unfallverhütung zu ergreifen. Er trägt die Verkehrssicherungspflicht im Bereich seines Standplatzes und der angrenzenden Gangflächen.

(5) Es ist insbesondere unzulässig:

1. dass Markthändler Tiere auf den Marktplatz mitbringen, ausgenommen Tiere die zum Verkauf auf dem Markt zugelassen und bestimmt sind,
2. mit Motorrädern, Fahrrädern, Mopeds, Rollerblades, Skateboards oder ähnlichen Fahrzeugen, mit Ausnahme von Krankenfahrstühlen, den Marktplatz zu befahren oder diese abzustellen,
3. auf dem Marktplatz zu betteln oder zu hausieren,
4. ohne besondere Genehmigung auf den Märkten zu musizieren oder Musik von Tonträgern abzuspielen.

(6) Marktbetreiber, welche Hunde mitbringen, haben diese an der Leine zu führen.

### § 13 Sauberkeit des Marktplatzes

(1) Der Marktplatz darf nicht verunreinigt werden. Abfälle dürfen nicht auf den Boden geworfen werden. Abfälle jeglicher Art dürfen nicht auf den Wochenmarkt mitgebracht werden.

(2) Der Markthändler ist verpflichtet:

1. seinen Standplatz sowie die angrenzenden Gangflächen während der Benutzungszeit sauber zu halten,
  2. Abwässer in die dafür bestimmten Abläufe der Kanalisation zu leiten.
- (3) Nach Beendigung des Marktes hat der Markthändler seinen Standplatz und dessen Umgebung besenrein zu verlassen. Verpackungen, Grünabfälle sowie alle anderen Abfälle von dem Standplatz, können von dem Markthändler in die bereitgestellten Abfallbehälter entsorgt werden. Inhaber von Verkaufseinrichtungen, bei denen eine übermäßige Verschmutzung entsteht (z.B. Fischstände, Grillstände), sind nach Aufforderung durch die Marktleitung verpflichtet, die Marktplätze im Bereich ihres Standes auf eigene Kosten einer Sonderreinigung zu unterziehen.
- (4) Die Große Kreisstadt Radeberg kann die Reinigung des Marktplatzes selbst durchführen oder anderen übertragen. Die entstehenden Kosten hierfür sind von den Markthändlern zu tragen und werden anteilig, entsprechend der Standfläche und der Warenart, nach Pauschalen auf die Markthändler umgelegt.

### § 14 Gesundheitsschutz, Umweltschutz

(1) Die Markthändler haben die einschlägigen Vorschriften des Lebensmittelrechts, des Arbeitsschutzes, des Gesundheits- und Umweltschutzes zu beachten. Sie sind für deren Einhaltung allein verantwortlich.

(2) Unverpackte Lebensmittel sind gegenüber den Käufern so abzusichern, dass sie nicht nachteilig beeinflusst werden können.

(3) Speisen und Getränke zum Verzehr an Ort und Stelle sollen in Mehrwegbehältnissen und mit Mehrweggeschirr angeboten werden. Die Benutzung von Einwegbehältnissen und Einweggeschirr bedarf der Zustimmung der Marktleitung.

(4) Bei Gefahr des Ausbruchs von Seuchen oder Epidemien behält sich die Große Kreisstadt Radeberg vor, Märkte ganz oder teilweise zu schließen, ggf. in Sofortvollzug, zu beschränken oder bestimmte Waren, Tiere oder Personen vom Markteschehen auszuschließen.

Verpflichtungen der Stadt zum Schadenersatz aus solchen Beschränkungen entstehen nicht.

### § 15 Standgeld

(1) Für die Benutzung des Marktes wird ein Standgeld gemäß der Marktsatzung erhoben.

(2) Die Standgeldpflicht beginnt mit der Zuweisung der Stand- bzw.

Verkaufsfläche. Das Standgeld entsteht mit Abschluss eines Markt- händlers durch Standgenehmigung bzw. durch Zulassung des Markt- vertrages nach § 8 dieser Satzung. Im Übrigen entsteht das Standgeld in den Fällen, in denen kein Marktvertrag geschlossen worden ist, zum Zeitpunkt des Beginns der erstmaligen Inanspruchnahme des Standplatzes bzw. der Verkaufsfläche.

(3) Standgeldschuldner ist, wer einen Stand- bzw. Verkaufsfläche zu- gewiesen bekommen hat.

(4) Das Standgeld und die Nebenkosten für die Überlassung eines Standplatzes auf dem Markt werden als Tages- oder Monatszulassung von der Großen Kreisstadt Radeberg erhoben.

(5) Die Höhe des Standgeldes richtet sich nach der Standbreite je an- gefangenen Meter pro Tag.

Folgende Gebühren werden erhoben:

Verkaufsstände	2,00 EUR/ lfd. Frontmeter (max. Standtiefe 3 m)
Imbissstände	4,00 EUR/ lfd. Frontmeter (max. Standtiefe 3 m)

Bei Überschreitung der Standtiefe wird ein Aufpreis in Höhe von 1,00 EUR je laufender Frontmeter berechnet. Jeder, auch nur teilweise in Anspruch genommene laufende Frontmeter, ist voll zu berechnen.

(6) Das Abstellen von Händlerfahrzeugen auf dem Marktplatz ist nur nach vorheriger Genehmigung durch die Marktleitung und gegen Zahlung einer Gebühr pro Tag in Höhe von 3,50 EUR für PKW, 5,00 EUR für Transporter bzw. 7,50 EUR für LKW gestattet.

(7) Für den Verbrauch von Elektroenergie (Lichtstrom) ist eine Tages- pauschale von 1,00 EUR zu zahlen. Ein Starkstromanschluss wird mit einer Tagespauschale von 3,00 EUR berechnet.

(8) Für die Entsorgung der Abfälle wird eine Tagespauschale in Höhe von 1,00 EUR erhoben.

(9) Die Standgebühren, sowie die Nebenkosten werden auf Spezial- märkten individuell nach Charakter und Anlass des Marktes festgelegt. Dabei kann zwischen den Markthändlern nach der Art der angebotenen Ware oder Leistung differenziert und unterschiedliche Gebühren fest- gesetzt werden.

(10) Nichtbenutzung oder nur teilweise Benutzung begründen keinen Anspruch auf Ermäßigung oder Rückzahlung des Entgeltes.

### § 16 Haftung

(1) Die Große Kreisstadt Radeberg übernimmt keine Haftung für die Sicherheit der von den Markthändlern eingebrachten Sachen.

(2) Die Markthändler haben gegenüber der Großen Kreisstadt Radeberg keinen Anspruch auf Schadloshaltung, wenn der Marktbetrieb durch ein von der Stadt nicht zu vertretendes äußeres Ereignis unterbrochen wird oder entfällt.

(3) Die Markthändler haften gegenüber der Großen Kreisstadt Radeberg nach den gesetzlichen Bestimmungen. Sie haben auch für Schäden einzustehen, die von ihren Bediensteten oder ihren Beauftragten ver- ursacht werden.

### § 17 Ausnahmen

Wenn und soweit gesetzliche Vorschriften dies zulassen und Rücksichten auf die Allgemeinheit nicht entgegenstehen und wenn die Durchführung der Vorschriften im Einzelfall eine besondere Härte darstellt, kann die beauftragte Marktleitung der Großen Kreisstadt Radeberg Ausnahmen von den Vorschriften dieser Marktsatzung zulassen.

### § 18 Datenschutz

Der Markthändler ist damit einverstanden, dass seine im Rahmen der Geschäftsbeziehung bekanntwerdenden unternehmensbezogenen Daten durch die Große Kreisstadt Radeberg gespeichert und automatisch verarbeitet werden.

### § 19 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig nach § 124 Abs. 1 der SächsGemO handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig

1. entgegen § 3 Abs. 2 und 3 nicht zugelassene Waren anbietet oder verkauft,
2. entgegen § 4 Abs. 5 Neuwaren anbietet oder verkauft,
3. Schaustellungen, Lustbarkeiten und Aufführungen entgegen § 6 Abs. 2 ohne eine besondere Genehmigung durchführt,
4. entgegen § 8 Abs. 1 ohne oder entgegen der Standgenehmigung oder des Marktvertrages am Markt teilnimmt,
5. entgegen § 9 Abs. 1 Waren von nicht zugewiesenen Standplätzen oder Flächen anbietet oder verkauft,
6. entgegen § 9 Abs. 3 den zugewiesenen Standplatz nicht nur für den eigenen Geschäftsbetrieb und die vereinbarten Warenarten nutzt,
7. entgegen § 9 Abs. 6 Verkaufseinrichtungen nach Ablauf der Öff- nungszeit auf dem Markt belässt und nicht entfernt,
8. entgegen § 10 Abs. 2 und Abs. 4 eine Elektroanlage betreibt,
9. entgegen § 11 Abs. 2 Nr. 4 den Maßnahmen des Hausrechts nicht Folge leistet,
10. entgegen § 11 Abs. 2 Nr. 5 und Nr. 6 die Marktleitung hindert, den Standplatz oder die Verkaufseinrichtung zu betreten bzw. zu besichtigen,
11. entgegen § 11 Abs. 4 den zugewiesenen Standplatz nicht rechtzeitig einnimmt oder vorzeitig abbaut,
12. entgegen § 11 Abs. 5 andere Markthändler stört oder seine Waren laut anpreist,
13. entgegen § 11 Abs. 6 Waren abseits des zugewiesenen Standplatzes anpreist, verkauft, oder Leergut an nicht zugewiesenen Stellen lagert,
14. entgegen § 11 Abs. 7 mit Kraftfahrzeugen über den Markt fährt oder diese abstellt,
15. entgegen § 11 Abs. 8 festgelegte Rettungswege nicht freihält,
16. entgegen § 12 Abs. 4 Verkaufseinrichtungen oder Teile davon aufstellt,
17. entgegen § 12 Abs. 5 den Verkaufsstand nicht ausreichend kenn- zeichnet,
18. entgegen § 13 Abs. 3 politische Werbung anbringt oder betreibt,
19. entgegen § 13 Abs. 4 andere Personen oder Sachen schädigt, gef- ährdet oder belästigt,
20. entgegen § 13 Abs. 5 Nr. 1 als Markthändler Tiere auf den Markt mitbringen,
21. entgegen § 13 Abs. 5 Nr. 2 mit Motorrädern, Fahrrädern, Mopeds, Rollerblades, Skateboards oder ähnlichen Fahrzeugen über den Markt fährt oder diese abstellt,
22. entgegen § 13 Abs. 5 Nr. 3 bettelt oder hausiert,
23. entgegen § 13 Abs. 5 Nr. 4 ohne Genehmigung musiziert oder Musik abspielt,
24. entgegen § 14 Verunreinigungen nicht unverzüglich beseitigt oder Abfälle und Verpackungen zurücklässt,
25. entgegen § 15 die Marktbenutzer gesundheitlich gefährdet,
26. entgegen § 18 gegen besondere Bestimmungen und Festlegungen verstößt.

(2) Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen § 19 Abs. 1 können gemäß § 124 Abs. 2 SächsGemO mit einer Geldbuße bis 500 EUR geahndet werden.

### § 20 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Frank Höhme, Oberbürgermeister

## Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

- die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
  - Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
  - der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
  - vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist - die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder - die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.
- Ist eine Verletzung nach Satz 2 Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Der Gemeinderat der Gemeinde Wachau beschließt, dem Antrag der Gemeindeverwaltung Wachau zum Fällen einer Esche, Flurstück 95 / gegenüber An der Orla 33, in Wachau mit einem Stammumfang von 248 cm stattzugeben.

## Beschluss Grundschule Leppersdorf - Umsetzung Digitalpakt - Vergabe der Malerarbeiten Klassenzimmer

### Beschluss 2024/098/BA

Das Nachtragsangebot vom 03.09.2024 über 19.831,10 € brutto wird bestätigt. Es ist eine Nachtragsvereinbarung mit der Wulf Mothes Malerbetrieb GmbH & Co. KG, Gewerbering 8 in 01809 Dohna, auszufertigen.

## Beschluss Mahd am Hochwasserrückhaltebecken

### Kleine Röder und Faules Floß

### in Wachau OT Leppersdorf

### - Vergabebeschluss Dienstleistung Mahd

### Beschluss 2024/096-1/BA

Der Auftrag für die Dienstleistung Mahd am Hochwasserrückhaltebecken Kleine Röder und Faules Floß in Wachau, OT Leppersdorf, wird zum Angebotspreis von 25.081,87 € an die Firma OCS-Kubisch GmbH, Dorfstraße 44, 02991 Lauta, vergeben.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

### Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Gemeinde: Wachau

### Gemarkung, Flurstücke:

**Siegersdorf:** 1/2, 2/3, 3/5, 3/6, 3/7, 4/3, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14/1, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22/1, 22/2, 22/3, 23/1, 23/2, 23/a, 24/3, 24/4, 25/1, 26/2, 26/6, 30, 34, 35, 37/1, 37/2, 38, 39, 40, 42, 43, 44, 45, 47, 48, 49/1, 49/2, 50, 50/a, 51/2, 52, 53/6, 54, 55/1, 56/1, 60/4, 61/4, 62/2, 62/3, 62/4, 62/5, 63/1, 64, 65/5, 65/a, 66/2, 67/1, 67/2, 67/a, 68, 70/1, 77/4, 78, 79/5, 80, 81, 82/3, 84, 85, 87, 88, 88/a, 88/b, 91, 92, 93, 95/1, 98, 99, 103, 104, 105, 106, 107/1, 107/2, 111/1, 111/2, 112/1, 116, 119, 120/1, 120/2, 121, 124, 125, 126/2, 126/3, 126/4, 126/8, 127/1, 128, 130, 131, 132, 133/1, 133/2, 134/2, 134/3, 134/4, 135, 136/2, 137/4, 139, 140, 143, 143/1, 143/3, 146/1, 146/2, 146/3, 147/2, 148, 149/3, 149/6, 149/7, 152/2, 152/5, 152/8, 152/10, 153/1, 154, 156/3, 156/4, 157, 158, 159/6, 159/12, 160/27, 162, 165, 166, 169, 170/2, 171/1, 171/2, 241/3, 241/a, 241/b, 243, 244, 245/6, 248/

Zum 75-jährigen Jubiläum am 1. November bedanken wir uns herzlich bei allen Kundinnen und Kunden für die jahrelange Treue.

Geschäftsinhaber Tino Einert  
Alt-Chefin Helga Einert, geb. Donath  
Friseurin Madeleine Höfs

Friseursalon  
**Tino Einert**

Damen - Herren - Kinder

Terminvereinbarung  
**03528 / 44 34 94**

## 75 Jahre Friseursalon Einert – Ein Rückblick

Als Familienunternehmen blicken wir stolz auf 75 Jahre gemeinsame Geschichte und Herausforderungen, die wir mit Zuversicht und Energie gemeistert haben.

Mein Vater, Horst Donath, begann 1928 im Alter von 14 Jahren seine Frisurausbildung bei seinem Onkel in Radebeul. 1939 zog er nach Radeberg, heiratete meine Mutter Margarete und arbeitete zunächst als Geselle bei einer Friseurmeisterin, bis er seinen Meisterbrief erlangte. Vor genau 75 Jahren, am 1. November 1949, eröffnete er mit 35 Jahren sein eigenes Friseurgeschäft, das er „Horst Donath“ nannte.

Meine Mutter, die ursprünglich als Arbeiterin tätig war, begann mit 32 Jahren eine Ausbildung zur Friseurin im Geschäft meines Vaters, nachdem ihr als junge Frau eine Ausbildung verwehrt blieb. Nach ihrem Abschluss arbeiteten sie gemeinsam im Familienbetrieb.

Die Anfangsjahre der Selbstständigkeit waren hart und voller Entbehrungen. Neun Jahre lang machten meine Eltern keinen einzigen Tag Urlaub, und erst später konnten

sie sich zwei Wochen Auszeit im Jahr leisten. Das Geschäft lief gut, und mein Vater beschäftigte im Schnitt zwei Friseurinnen.

Unsere Öffnungszeiten waren damals Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, am Samstag von 8 bis 12 Uhr. Die Preise waren kaum mit den heutigen vergleichbar – ein Herrenhaarschnitt kostete 65 Pfennig, ein Damenhaarschnitt inklusive Waschen und Legen 4,50 Mark.

1955 begann ich, Helga Einert, mit 14 Jahren meine Ausbildung zur Friseurin bei meinem Vater. Später übernahm ich den Betrieb, als mein Vater erkrankte. 1982 erlernte mein Sohn Tino das Friseurhandwerk und trat 1992 in unser Familienunternehmen ein.

2005 verabschiedete ich mich in den Ruhestand und übergab das Geschäft an Tino, der es nun in dritter Generation mit Engagement weiterführt. In diesem Jahr feiern wir 20 Jahre unter seiner Leitung – 20 Jahre, in denen er unser Erbe mit Optimismus und Tatkraft weitergeführt hat. Dafür danke ich ihm von Herzen.

Helga Einert

## Neuigkeiten aus Liegau-Augustusbad

Am 24. Oktober 2024 traf sich der Liegauer Ortschaftsrat zu seiner turnusmäßigen Sitzung im neuen Gemeindezentrum „Silberdiele“. Dabei durften wir auch Herrn Weber, Büroleiter des Radeberger Oberbürgermeisters, begrüßen und konnten somit Liegauer Belange im Gesamtkontext der Stadt Radeberg erörtern.

Dazu zählten u. a. die aktuell auftretenden Probleme durch die Überschwemmung der Röderwiese. Hier wurde angeregt, die verrohrten Abwasserschächte wieder zu öffnen, um Verstopfungen vorzubeugen und gleichzeitig die lokale Flora und Fauna zu fördern. Ähnliche Wasserprobleme waren „Am Steinberg“ in der Folge eines Rohrbruchs aufgetreten. Da dort eine Sanierung der Straße geplant ist, wird die Stadt Radeberg prüfen, ob der Austausch der alten Stahlrohrleitung bereits Gegenstand der Ausschreibung ist bzw. in diese aufgenommen werden kann. Die Straßensanierung verzögert sich in das nächste Jahr, ein Baugrundgutachten kam später als geplant.

Mit dem Ziel, den naturnahen Charakter Liegaus zu erhalten, bittet der Ortschaftsrat die Einwohner um Rücksichtnahme beim Einsatz von Mährobotern. Dabei geht es im Sinne des Lärmschutzes und des Tierwohls darum, dass diese nicht während der Nachtzeit eingesetzt werden. Derzeit wird dies in Liegau (noch) nicht als größeres Problem betrachtet, während andere Kommunen bereits über Satzungen „Nachtfahrverbote“ eingeführt haben.

Besonders gefreut haben sich die Liegauer über eine großzügige Spende, welche die Errichtung einer Bushaltestelle an der Ecke Schönborner Straße ermöglicht. Das kommt insbesondere den vielen Schülern zugute, die dem wettergeschützt auf ihren Bus warten können. Bezüglich des konkreten Standortes laufen derzeit noch Abstimmungen.

Ähnlich gute Nachrichten erreichten uns aus dem Unterdorf: dort gibt es eine Absprache zwischen SachsenEnergie und dem Kinder- und Jugendstadtrat, dass sowohl die Haltestelle als auch die dort befindliche Energiestation durch Jugendliche farblich gestaltet werden dürfen. Der Liegauer Heimatverein hat das Projekt angestoßen und übernimmt die komplette Betreuung. Der Ortsvorsteher nahm dies zum Anlass, dem Heimatverein für sein stetes ehrenamtliches Wirken zum Wohl unseres Ortes zu danken.

Ebenfalls erfreulich ist die unmittelbar bevorstehende Veröffentlichung der lange erwarteten Ortschronik durch den Heimatverein. Dieses mehrjährige Projekt wird jetzt durch den Druck und hoffentlich erfolgreichen Verkauf von 300 Exemplaren abgeschlossen. Man kann jetzt bereits sagen, dass dieses Werk in die Bibliothek aller lokal historisch interessierten Bürger gehört und sicherlich auch eine gute Geschenkidee für die anstehende Weihnachtszeit darstellt. Erhältlich sein wird die Chronik direkt beim Heimatverein aber auch im Dorfladen Liegau.

Ebenfalls abgeschlossen wurde zwischenzeitlich das Thema Wanderer-Rastplatz gegenüber der Grundmühle. Dabei waren auf Privatgrund befindliche Fundamentreste am ehemaligen Standort zu entfernen. Hier gilt unser besonderer Dank dem ehemaligen Ortsvorsteher Gabor Kühnapfel, der die Entsorgung unbürokratisch und auf seine Kosten übernommen hat.

Am 08.11.2024 kommt das Blasmusikorchester unserer Partnergemeinde Aschheim nach Liegau. Von 18.00 bis 19.00 Uhr können wir die Musik im Peter-Adler-Park genießen. Der Dorfladen sorgt für ein Imbiss- und Getränkeangebot. Am 09.11.2024 findet ab 10.00 Uhr noch ein musikalischer Fröhlichschoppen im Kaiserhof statt.

Dr. Kay-Uwe Hörl, 2. stellvertretender Ortsvorsteher



**PANJABI**  
Restaurant

[www.panjabi-radeberg.de](http://www.panjabi-radeberg.de)

**ONLINE BESTELLEN & BEZAHLEN:**  
per PayPal, Apple Pay oder Kreditkarte



**Jetzt einen Platz sichern für unsere Indische Kochshow:**

**12.01.2025**      **23.03.2025**  
**16.03.2025**      **06.04.2025**

**Tel. 03528 / 419 555**

**Öffnungszeiten in der Adventszeit**

<b>Geschlossen</b>	<b>Montag - immer Ruhetag</b> auch 30.12.2024
29.11. - 01.12.2024	
06.12. - 08.12.2024	
13.12. - 15.12.2024	<b>Geöffnet</b>
20.12. - 22.12.2024	<b>10.00 - 22.00 Uhr</b>
23.12. + 24.12.2024	25.12. / 26.12. / 27.12. / 28.12. / 29.12. / 31.12. / + 01.01.2025

**01454 Radeberg | Pillnitzer Straße 2**

## Gefahren an der Staatsstraße 159 in Fischbach

Auswertung der Geschwindigkeitsanzeigetafel an der Stolpener Straße zeigt dringenden Handlungsbedarf

In der Gemeinderatssitzung am 25. September 2024 wurde die Verkehrssituation entlang der S159 im Arnsdorfer Ortsteil Fischbach erneut thematisiert. Besonders im Fokus stand die erste Auswertung der Geschwindigkeitstafel bzw. Smileyanlage in Höhe des Abzweigs zur Wilschdorfer Straße. Diese Maßnahme soll dazu beitragen, die Verkehrsteilnehmer in den Fahrzeugen auf ihr Tempo aufmerksam zu machen und somit die Sicherheit für Fußgänger, insbesondere Schul- und Kitakinder, zu erhöhen.

Die Auswertung der Smileyanlage, die von der Verwaltung zur Verfügung gestellt wurde, liefert nun wichtige Erkenntnisse über das Fahrverhalten an dieser kritischen Stelle. Laut den Daten passierten im Durchschnitt 650.795 Fahrzeuge im Jahr die Strecke. In einem Zeitraum vom 02. bis 23. September 2024 insgesamt 37.296 Fahrzeuge die Anlage. Dabei wurde festgestellt, dass 30,74 % der Fahrzeuge die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h überschritten haben. Dies verdeutlicht den Handlungsbedarf in diesem Bereich.

Besonders alarmierend sind teils erschreckende Geschwindigkeiten, welche gemessen wurden: So fuhr ein Pkw nachts innerorts mit einer Geschwindigkeit von 118 km/h – ein Wert, der nicht nur gegen die Verkehrsregeln verstößt, sondern auch das Risiko schwerer Unfälle erheblich erhöht. Diese Daten haben bereits dazu geführt, dass sich die Gemeinde an das Landratsamt gewandt hat, um weitere Maßnahmen zu ergreifen.

Die Gefahren an der S159 sind nicht zu unterschätzen: Fehlende Gehwege und der gerade Straßenverlauf tragen zur Unsicherheit bei. Insbesondere Kinder auf dem Weg zur Schule oder zum Kindergarten sind hier gefährdet. Die nahegelegene Bushaltestelle erhöht zudem die Frequenz von Fußgängerinnen und Fußgängern, was das Risiko von Unfällen weiter steigert. Auch aus dem Gemeinderat wurde betont, dass viele Gefahren oft unterschätzt werden – etwa durch die Ausfahrt landwirtschaftlicher Maschinen der Familie Robert oder durch den Schülerverkehr.

Die Verwaltung erhöht auf Grundlage dieser Ergebnisse weiter den Druck auf die Verkehrsbehörde des Landkreises, aber auch



das Landesamt für Straßenbau und Verkehr als Träger dieser Staatsstraße. Ziel ist es, sowohl kurzfristige als auch langfristige Lösungen zu finden, um die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer zu erhöhen. Insgesamt zeigt sich: Die Installation der Smileyanlage war ein erster Schritt in die richtige Richtung – doch es bleibt noch viel zu tun, um die Ortsdurchfahrt in Fischbach sicherer zu machen. Die nächsten Schritte werden mit Spannung erwartet.

Text & Fotos: Red.



**Elefant erkundet Haut**

*Hauttypberatung in Radeberg am 11.11.2024 und in Großröhrsdorf am 19.11.2024 von 10-17 Uhr*

**SCHLAGT IHR HERZ IM RHYTHMUS?**

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise für eine gesunde Haut. Gemeinsam mit unserer Hautexpertin erkunden wir Ihre besonderen Bedürfnisse. Finden Sie endlich die Hautpflege, die zu Ihnen passt! Am Aktionstag erhalten Sie 20%\* auf alle Kosmetikprodukte. Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin unter 0800 - 3528528 (Radeberg) bzw. 0800 - 2763268 (Großröhrsdorf) oder melden Sie sich bei uns in der Apotheke an.

*\*Nicht mit anderen Aktionen/Rabatten kombinierbar. Nur auf Lagerware.*

**UNSERE APP MEINE APOTHEKE**

Rezepte und Arzneimittel jederzeit online vorbestellen  
Rezepte als Foto per App scannen oder E-Rezepte per QR-Code scannen  
Mit jeder Vorbestellung Bonuspunkte auf Ihrem Kundenkonto sammeln  
Digitaler Kassenbon zu jeder Bestellung

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 8:00 - 19:00 Uhr  
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr

**15% Rabatt-Gutschein\***      Gültig 07.11.-16.11.2024

**25% Rabatt-Gutschein\***      Gültig 14.11.-23.11.2024

**Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg**  
Filialapotheke der apofant e.K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf  
Apotheker Thomas Lappe  
Röderstraße 1 - 01454 Radeberg  
Tel.: (kostenlos) 0800-3528528  
Fax: 03528-447809  
E-Mail: e.ardb@apofant.de  
www.apofant.de - shop.apofant.de  
#meine-apotheke-rdb.apofant.de  
#elefanten.apotheke.radeberg

*\*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel, Dauerniedrigpreisartikel, Rezepturen, Analysen. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware, keine Ausdrucke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein bis max. 25,- Euro Rabatt einlösbar.*

**Unser Wochenangebot vom 11.11.2024 bis 16.11.2024**

	Essen 1 5,95 € / Senior 4,15 €	Essen 2 4,55 € / Senior 3,85 €	Essen 3 4,55 € / Senior 3,85 €	Salate Jetzt wird's knackig!
<b>Mo. 11.11.</b>	Bratwurst mit Sauerkraut, Püree und Bratensoße	Steckrüben Eintopf mit Schweineknacker	Feines Gemüseragout mit Püree dazu Obst	<b>Salat 1 - 5,30 €</b> <b>Chefsalat</b> Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt dressing
<b>Di. 12.11.</b>	Gekochtes Rindfleisch dazu Püree, Sommergemüse und Brühe	Puten-Frikadellen dazu Möhren, Reis und Geflügelsoße	Paprika gefüllt mit Kuskus dazu Püree und Paprikarahmsoße	<b>Salat 2 - 4,30 €</b> <b>Thunfischsalat</b> Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurt dressing
<b>Mi. 13.11.</b>	Hähnchen in Knusperpanade mit Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße	Lebergeschmetzelttes auf Blattspinat und Püree	Spirillis mit Spinat-Käsesoße	<b>Salat 3 - 5,30 €</b> <b>Griechischer Salat</b> Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt dressing
<b>Do. 14.11.</b>	Schälrippchen mit Sauerkraut, Kartoffeln und Bratensoße	Fischragout verschiedene Fischstücke dazu Reis	Panierter Emmentaler dazu Püree und Rotkrautsalat	<b>Salat 4 - 6,00 €</b> <b>Matjes-Salat</b> Matjes, Paprika, Saure Gurke, Apfel
<b>Fr. 15.11.</b>	Rindergulasch mit Mischgemüse und Knödel	Kasslerpfanne mit Bohnen und Kartoffelwürfeln	Rucola-Süßkartoffel-Schnitte dazu mediterrane Tomatensoße und Weißkrautsalat	
<b>Sa. 16.11.</b>	Schinkenröllchen mit Hackfleischfüllung, Reis und mediterrane Tomatensoße	<b>Dessert - 1,70 €</b> <b>Ananas-Creme</b>		

**Angebot 1**      **6,40 € / Senior 4,20 €**

**Eisbein**  
dazu Sauerkraut, Kartoffeln und Brühe

**Angebot 2**      **7,90 € / Senior 4,95 €**

**Forelle „Müllerin Art“**  
dazu Rotkraut und Butter-Kartoffeln

Sie erreichen uns unter  
**Tel. 035200 / 2 32 99**  
**Fax 035200 / 2 86 88**

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr  
[www.flinke-pfanne.com](http://www.flinke-pfanne.com)  
[flinke-pfanne@gmx.de](mailto:flinke-pfanne@gmx.de)

**Lieferhinweise:** Bis 7 km frei Haus.  
7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung.  
Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.

**Hinweis:** Zusatz- und Inhaltsstoffe, Allergene bitte erfragen.



**Gemeinsam für die Region!**  
**Große Laufchallenge am 22.11.2024, 17 bis 21 Uhr**  
bei uns für die SG Weißig e.V. Abteilung Leichtathletik

Für jede 5 Minuten auf dem Laufband spenden wir 10 Euro der SG Weißig e.V. Abteilung Leichtathletik. Genießen Sie Cocktails, Bratwurst, TV-Neuheiten und mehr. Kommen Sie vorbei und unterstützen mit!

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme unter: [einert-gruppe.de/laufchallenge](http://einert-gruppe.de/laufchallenge)

**EINERT**  
INTERNET | FERNSEHEN | AUTOSTROM

Bautzner Landstraße 260  
01328 Dresden  
Tel: 0351 - 50 19 35 30  
[verkauf@einert-gruppe.de](mailto:verkauf@einert-gruppe.de)  
Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 9.30-13.30 Uhr

**Jetzt schon Plätze sichern für unsere Weihnachtsausgaben.**



Winterszeit und Weihnachtszeit stehen bald vor der Tür, sie haben das perfekte Plätzchen dafür:

**Ihr Ansprechpartner vor Ort:**  
Olaf Klöske  
klöske@die-radeberger.de  
Tel. 03520 / 44 23 01

die Radeberger Heimatzeitung  
Oberstraße 10a  
01454 Radeberg

## Sauberes Hüttertal Herbst 2024

# Erfolgreiche Herbstaktion vereint die Gemeinschaft in Radeberg

Am Samstag, dem 02.11.2024 fand im Radeberger Naherholungsgebiet am Stadtrand die Herbstaktion „Sauberes Hüttertal“ statt, die erneut ein voller Erfolg war. Rund 55 engagierte Bürgerinnen und Bürger, darunter Mitglieder der Bogenschützen aus dem Hüttertal, der Laufgruppe Radeberg, des Schlossvereins sowie des Kinder- und Jugendstadtrats und des Jugendclubs, kamen zusammen, um kräftig anzupacken.



Die Teilnehmer setzten sich mit viel Elan dafür ein, die Wanderwege von der Schloßmühle bis zum Abzweig Felixturm von Laub zu befreien. Darüber hinaus wurden die Wanderwege und Denkmäler freigeschnitten sowie Asthaufen beräumt. Ein besonderes Augenmerk lag auf den vorbereitenden Arbeiten zur Reparatur des Max Hinsche Denkmals, das im Jahr 2025 wieder in neuem Glanz erstrahlen soll.

Der Arbeitseinsatz endete in geselliger Runde im Grünen Klassenzimmer, wo die Helfer bei Speisen und Getränken Erfahrungen austauschten und den Tag Revue passieren ließen. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viele Menschen sich für unser Tal einsetzen“, lobte ein Mitglied des Fördervereins Hüttertal e. V.



Die Herbstaktion „Sauberes Hüttertal“ hat bewiesen, wie wichtig gemeinschaftliches Engagement für den Erhalt unserer Natur ist.

Text: Red. / Dipl. Ing. H. Saupe  
Fotos: Förderverein Hüttertal e. V.

# Stellenmarkt im Rödertal

**Deutsches Rotes Kreuz**

Das DRK Seniorenpflegeheim in Langebrück **sucht ab sofort:**

## Koch / Köchin (m/w/d)

Wir bieten Ihnen Vergütung nach Tarifvertrag ver.di, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, 30 Urlaubstage, Arbeitszeiten: nur Frühdienst

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

gasch@drk-pflegeheimlangebrueck.de oder DRK Seniorenpflegeheim „Albert Schweitzer“ Radeberger Str. 4, 01465 Langebrück bzw. telefonisch unter 035201-74361.

**Zahnarztpraxis**  
**Dipl.-Stom. Katharina Böhme**

*Liebe Patientinnen, liebe Patienten, am 31.12.2024 beende ich meine zahnärztliche Tätigkeit. Ich bedanke mich herzlich bei allen meinen Patienten für das mir entgegengebrachte Vertrauen in all den Jahren. Frau Julia Gärtner wird die Praxis zum 01.01.2025 übernehmen. Ich freue mich, wenn Sie meiner Nachfolgerin in Zukunft ebenfalls das gleiche Vertrauen schenken.*

**Ihre Zahnärztin Katharina Böhme**

**Forsthaus Luchsenburg**

Hotel • Restaurant • Ausflugsziel  
An der Luchsenburg Nr. 1 • 01896 Ohorn  
Tel.: 035955 / 7 23 14 • Fax: 035955 / 7 77 48

## Gemütlicher Baudenabend mit Musik

Erleben Sie unvergessliche gesellige Baudenabende bei uns im Forsthaus Luchsenburg.

Das dürfen Sie nicht verpassen!  
Samstag | 07.12.2024 | ab 18.00 Uhr | Eintritt 10,- €

www.forsthaus-luchsenburg.de • info@forsthaus-luchsenburg.de

Ein herzlicher Dank gilt den Sponsoren, ohne deren Unterstützung solche wichtigen Arbeitseinsätze für unsere grüne Oase in Radeberg nicht möglich wären. Die positive Resonanz der Wanderer, die am Sonntag das Hüttertal besuchen, zeigt, dass die Mühen der Helfer nicht unbemerkt blieben. Lob und Anerkennung erreichten den Verein bereits während der Aktion.

## Wie weiter mit dem traditionsreichen Pflingstsingen im Seifersdorfer Tal?

Dieser Frage widmeten sich am 29.10.2024 ca. 20 Interessierte. Nachdem es im Frühjahr zu Irritationen über die Zukunft des Pflingstsingens kam, lud Dr. Thomas Westphalen, Vorsitzender des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V., in das Seifersdorfer Kirchgemeindehaus zu einem Gespräch über die Fortführung des Pflingstsingens. Nach dem konstruktiv verlaufenden Gespräch bildete sich ein Arbeitskreis, der sich zum Ziel gesetzt hat, das nächste Singen am Pflingstsonntag 2025 vorzubereiten.



Thomas Westphalen, Vorsitzender Sächsischer Heimatschutz e. V.  
Foto: Nicodéchor Langebrück

Langebrück:

### Arbeiten direkt um die Ecke!

Wir suchen **Sachbearbeiter (m/w/d) im Ersatzteilmanagement und Angebotswesen** zur Verstärkung unseres tollen Teams. Wir bieten eine Vollzeitstelle mit unbefristetem Arbeitsvertrag in einem familiären und freundlichen Arbeitsumfeld, sowie große Unterstützung bei der Einarbeitung. Technische oder kaufmännische Kenntnisse sind von Vorteil. Werden Sie Teil unseres Teams – wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

**Kontakt:**  
Solveig Schubert  
+49 35201 72 00  
bewerbung@drehab.de

Glas • Porzellan • Geschenkartikel

**Bettina Müller**  
Ihr Spezialist für Geschenk- & Hochzeitstische  
An der Priebnitzau 1 - 3  
01328 Dresden-Weißig  
Tel. 0351 / 21 79 864

**ACHTUNG! Räumungsverkauf!**  
**Jetzt 30% Rabatt nutzen.**

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 16.00 Uhr  
Im Hochland-Center / Dresden-Weißig, neben OBI

Mehr als 50 Berufe unter einem Dach

**klinIK SCHLOSS PULSNITZ**

Pflegefach- & hilfskräfte ■ Logopäden ■ Psychologisches Fachpersonal  
Ergotherapeuten ■ Physiotherapeuten ■ kaufmännische Mitarbeiter  
Reinigungskräfte ■ Köche & Küchenhilfskräfte ■ Servicekräfte  
zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten und vieles mehr!

**Und wann kommst du?**

Weitere Infos unter [www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz](http://www.vamed-gesundheit.de/schloss-pulsnitz)

**Abseits - Unterwegs**  
**Georgien & Armenien**  
**Todesstraße - Wein - Klöster**

eine Diashow mit Ingo Engemann  
**am 17.11.2024, ab 17 Uhr**  
**Radeberg im Kaiserhof**

Eintritt 7,- € / Kartenverkauf im Ticketservice Radeberg, die Radeberger Heimatzeitung und an der Abendkasse.

## Kino des Projektclubs Arnsdorf zum Buß- und Betttag in Fischbach



Am 20. November 2024, dem Buß- und Betttag-Mittwoch, ist es wieder soweit. Wie jedes Jahr zu diesem Feiertag lädt der Projektclub Arnsdorf zur mobilen Kinoveranstaltung ins Fischbacher Dorfgemeinschaftshaus auf der Wilschdorfer Straße ein. Das Besondere daran: in diesem Jahr gibt es gleich zwei Vorführungen an einem Tag!

10.30 Uhr (Einlass 10.00 Uhr) sorgt ein lustiger Nasenbären-Film für Unterhaltung bei den kleineren Kindern und deren Eltern bzw. Großeltern. Dieser Film ist gleichzeitig ein Remake auf die allererste Kinoveranstaltung des 2018 gegründeten Projektclubs – damals noch unter Arnsdorfer Kinokids bekannt. Für die älteren Jugendlichen und gern auch die Erwachsenen startet ab 14.00 Uhr (Einlass 13.30 Uhr) mit „Catch Me If You Can“ ein Klassiker auf der überdimensionalen Leinwand im großen Saal.

Für beide Veranstaltungen ist wie immer der Eintritt frei und die organisierenden Teenager sorgen für kreative Getränke- und Essensvarianten sowie eine schön dekorierte Location. Der Projektclub Arnsdorf wird über das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit (Regionalteam) koordiniert. Bei Fragen kann man sich gern dorthin wenden: [torsten.kluge@kijunetzwerk.de](mailto:torsten.kluge@kijunetzwerk.de)

Text & Foto: Projektclub Arnsdorf

**air**  
Kranken- & Intensivpflege

**Pflegefach- und Pflegehilfskraft für die ambulante Pflege in Radeberg gesucht!**

- Wochenarbeitszeit 30 Stunden
- attraktive, steuerfreie Zuschläge
- 1000€ Wechselprämie
- keine Teildienste
- arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge
- betriebliche Krankenzusatzversicherung

**Kontaktieren Sie uns!**

**AIR Kranken- und Intensivpflege GmbH**  
Rödertalstraße 56a  
01454 Radeberg

03528 4556612  
[bewerbung@air-pflege.de](mailto:bewerbung@air-pflege.de)  
[www.air-pflege.de](http://www.air-pflege.de)

# Große Kreisstadt Radeberg

## Friedensrichtersprechstunde am 13.11.2024 in Radeberg

Sie möchten eine Streitigkeit außergerichtlich beilegen? Dann können Sie sich beim Friedensrichter für die Große Kreisstadt Radeberg sowie für die Gemeinde Wachau und seiner Stellvertretung Anja Kahl rund ums Thema Schlichtung informieren und diese auf Wunsch gern in Gang setzen. Die nächste Möglichkeit dafür bietet sich in den kommenden Sprechstunden, die am 13.11.2024 und 11.12.2024 jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr im Fraktionszimmer (Hauptstraße 2) in Radeberg stattfinden. Kontaktaufnahme und Anmeldungen zur Sprechstunde sind unter der E-Mail-Adresse bernd.balzer@friedensrichter.de möglich.

Stadtverwaltung Radeberg

## Stadtrat wird sich mit Widersprüchen gegen die festgestellte Unzulässigkeit der Bürgerbegehren befassen

Auf der Stadtratssitzung am 30.10.2024 hat Oberbürgermeister Frank Höhme hinsichtlich der beiden Bürgerbegehren darüber informiert, dass der Stadtverwaltung und dem Landratsamt seitens des von den Freien Wählern beauftragten Anwaltes am 29.10.2024 ein Antrag auf den Erlass einer einstweiligen Anordnung angekündigt wurde.

Bekanntlich hat der Stadtrat von Radeberg auf seiner Sondersitzung am 19.06.2024 mit mehrheitlich gefassten Beschlüssen festgestellt, dass die zwei am 30.04.2024 eingereichten Bürgerbegehren, die sich gegen die Aufstellungsbeschlüsse für Bebauungspläne von zwei Gewerbegebieten richten, nicht zulässig sind.

Gegen den daraufhin an die Vertrauenspersonen des jeweiligen Bürgerbegehrens übersandten Bescheid haben diese Widerspruch eingelegt. Das jeweilige Widerspruchsverfahren sah im ersten Schritt eine Prüfung durch die Stadtverwaltung Radeberg vor. Im Ergebnis konnte den Widersprüchen nicht abgeholfen werden, weil die Bescheide über die Feststellung der Unzulässigkeit der Bürgerbegehren – auch mit den Gründen der Beschlussfassungen des Stadtrates – als rechtmäßig zu bewerten sind und die Begründung der Widersprüche hieran keine Zweifel erwecken konnte.

Die Widersprüche waren deshalb im zweiten Schritt dem Landratsamt zur Prüfung und Entscheidung durch Widerspruchsbescheid vorzulegen. Nach der Ankündigung von beim Verwaltungsgericht Dresden einzureichenden Anträgen auf Erlass einstweiliger Anordnungen hat sich der Oberbürgermeister mit dem Rechts- und Kommunalamt des Landratsamtes Bautzen darüber abgestimmt. Dieses geht davon aus, dass sich bei Durchführung der einstweiligen Rechtsschutzverfahren die Widerspruchsverfahren um mindestens ein halbes Jahr verlängern würde, da diese bis zum Aus-

gang der einstweiligen Rechtsschutzverfahren ruhen müssten und dementsprechend nicht beschieden werden dürften.

„Weil die Widerspruchsverfahren inzwischen jedoch an dem Punkt angelangt waren, an dem die Widerspruchsbescheide baldigst gefertigt werden sollten, sehe ich Schaden auf die Stadt zukommen und das habe ich zu verhindern. Ich habe schließlich einen Amtseid abgelegt. Die Bürgerinnen und Bürger haben ein berechtigtes Interesse, dass über die Widersprüche entschieden wird. Der Antrag auf den Erlass einer einstweiligen Anordnung würde die Widerspruchsverfahren hinauszögern“, sagt Oberbürgermeister Frank Höhme. „Wenn der Erlass bei Gericht eingehen würde, müsste der Fall zunächst dort geprüft werden“, erklärt er den Grund für die Verzögerung. „Da das Gericht letztlich jedoch ohnehin die Widerspruchsverfahren abwarten muss, ist die verlorene Zeit nicht zu rechtfertigen.“

Um die Widerspruchsverfahren wieder an die bisherige Stelle zu setzen, schlug der Oberbürgermeister dem Rat vor, in der kommenden Sitzung am 27.11.2024 die Abhilfeprüfung zu wiederholen. Damit prüft nunmehr der Stadtrat die Rechtmäßigkeit der Bescheide über die Feststellung der Unzulässigkeit der Bürgerbegehren und stimmt darüber ab. „Dieses Vorgehen bringt die Stadtverwaltung jedoch nicht von ihrer Rechtsmeinung ab“, betont Frank Höhme, der davon ausgeht, dass der Fall unabhängig vom Ausgang der Widerspruchsverfahren letztlich vom Gericht entschieden werden muss.

Die Fraktion der Freien Wähler hatte am 25.09. und am 14.10. jeweils einen Antrag gestellt, die sogenannte Abhilfeprüfung vom Stadtrat vornehmen zu lassen. Dem war aufgrund fehlender Zuständigkeit des Stadtrates zunächst nicht zu entsprechen.

Sarah Günther, Stadtverwaltung Radeberg

## Epilepsieforum Dresden bietet Information und Austausch

„Epilepsie trifft Lebensplan.“ Unter diesem Motto findet das Epilepsieforum am 9. November 2024 in Dresden statt. Die Veranstaltung widmet sich vor allem an Betroffene und Angehörige. Veranstaltet wird dieser Informationstag vom Epilepsiezentrum Kleinwachau und der Epilepsieberatungsstelle Dresden. Ab 10.00 Uhr beginnt das Programm im Haus an der Kreuzkirche 6 in Dresden, der Eintritt ist frei.

Veranstaltungsort:  
An der Kreuzkirche 6, 01067 Dresden, Saal Erhard Mauersberger im Erdgeschoss

Das Programm:  
Samstag, 09. November 2024

- 10.00 Uhr Begrüßung und Grußworte (Dr. Thomas Mayer, Kleinwachau)
- 10.10 Uhr Ernährung und Lebensstil: Einfluss auf Anfälle und Wohlbefinden (Mandy Alex und Franziska Rödel, Kleinwachau)
- 10.30 Uhr Epilepsie im Alter: Warum erst jetzt? (Dr. Thomas Mayer, Kleinwachau)
- 11.00 Uhr Gespräch mit Betroffenen
- 11.30 Uhr Mittagspause
- 12.00 Uhr Epilepsie und psychische Gesundheit: Umgang mit Angst und Depression (Carolin Wittig, Kleinwachau)
- 12.30 Uhr Neue Therapiemethoden (Dr. Peter Hopp, Kleinwachau)
- 13.00 Uhr Offene Fragerunde: Experten beantworten Ihre Fragen
- 13.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Weitere Informationen über die Epilepsieberatungsstelle Dresden:  
Tel.: (0351) 48 10 270; E-Mail: epilepsieberatung@kleinwachau.de  
Mehr Informationen finden Sie unter [www.kleinwachau.de](http://www.kleinwachau.de)

# Gemeinde Arnsdorf

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Arnsdorf

In der 2. öffentlichen VA-Sitzung am 23.10.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### Beschluss-Nr.: 6/2/VA/2024

Der Annahme der Spende durch die Firma VTN Wilthen GmbH, Zittauer Str. 67, 02681 Wilthen in Höhe von insgesamt 150,00 Euro wird zugestimmt. Dieser Beschluss wurde einstimmig angenommen.

### Beschluss-Nr.: 7/2/VA/2024

Der Annahme der Spende durch die Fleischerei Thierse, Karl-Liebkecht-Str. 1, 01477 Arnsdorf in Höhe von insgesamt 127,75 Euro wird zugestimmt. Dieser Beschluss wurde einstimmig angenommen.

Frank Eisold, Bürgermeister

## Einladung Ortschaftsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte, Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein:

- 3. Sitzung
- Gremium: Ortschaftsrat Fischbach
- Sitzungstermin: Donnerstag, 14. November 2024, 19.00 Uhr
- Ort: Fischbach, Wilschdorfer Str. 3
- Raum: Beratungsraum (ehemalige Gaststätte)

### Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Ortsvorsteherin
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
4. Bestätigung des Protokolls der 2. öffentlichen OR-Sitzung vom 19.09.2024
5. Fragen der Einwohner gemäß § 44 Abs. 3 SächsGemO
6. Beschluss über die Sitzungstermine des Ortschaftsrates Fischbach für das Jahr 2025
7. Anhörung zur Verpachtung einer Teilfläche des gemeindeeigenen Flurstücks 25 der Gemarkung Fischbach
8. Informationen der Ortsvorsteherin bzw. der Gemeindeverwaltung
9. Anfragen der Ortschaftsräte

Christine Valley, Ortsvorsteherin

15.11.2024 - „Vorlesen verbindet“

## Vorlesetag in der Gemeinde Wachau

Am 15.11.2024 findet der jährliche bundesweite Vorlesetag statt. Ob in der Kindertagesstätte, den Schulen oder anderen passenden Einrichtungen - an diesem Tag werden wieder überall in Deutschland spannende, fantasievolle, rätselhafte, märchenhafte oder wissenswerte Geschichten zu hören sein. So auch in der Bücherei in Wachau. Auf der Hauptstraße 53 öffnen sich die Türen ab 17.00 Uhr und alle haben die Möglichkeit dabei zu sein, wenn Linda Petrik, Katrin Dietze und Yvonne Pietzsch vorlesen.



In der Bücherei Leppersdorf, auf der Alten Hauptstraße 4, wird am 15.11.2024 ebenfalls ein Lesenachmittag angeboten. 16.15 Uhr geht es los mit „Zum Glück gibt's Freunde“ von Helme Heine, gelesen von Regina. Das Buch ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet. 18.00 Uhr liest Bibo-Leiterin Kathrin aus „Warum tanzen wir vor Glück und kochen vor Wut“ von Andrea Schütze.

Informationen zum Aktionstag findet man unter [www.vorlesetag.de](http://www.vorlesetag.de). Der bundesweite Vorlesetag ist eine Initiative von „Die Zeit“, Stiftung Lesen und der Stiftung Deutsche Bahn.

Text: Red.

Copyright Logo und Illustration: © Gert Albrecht für DIE ZEIT



Wohnungsbaugesellschaft Radeberg und Umgebung eG  
Heidestraße 2/4, 01454 Radeberg  
Tel. 03528 408130  
[www.wbg-radeberg.de](http://www.wbg-radeberg.de)



Wir schaffen Raum.

Wir sind Radeberger.

...mein Zuhause!  
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH  
Oberstraße 15  
Tel.: 03528 / 48340

**GARTEN**  
WASSER ♦ WÄRME ♦ SOLAR  
NEUER HEIZKESSEL?  
RUFEN SIE UNS AN!  
[www.garten-lichtenberg.de](http://www.garten-lichtenberg.de) © 035955 / 4 38 48  
Mittelbacher Str. 1 | 01896 Lichtenberg

**Sonderzins.**  
Sparkassen-Privatkredit  
Nur bis 31.12.2024  
ab **1,99 %**  
effektiver Jahreszins\*

\*Nettodarlehensbeträge von 2.500 € bis 70.000 €, Laufzeit 12 bis 120 Monate, gebundener Sollzins ab 1,97 % bis 9,89 % p. a., laufzeitabhängig, effektiver Jahreszins ab 1,99 % bis 10,32 % p. a., monatliche Rate ab 32,80 € bis 5.894,70 €, Gesamtbetrag ab 2.546,00 € bis 103.400,15 €, keine weiteren Kosten, Angebot gültig bis 31.12.2024, Darlehensgeber: Ostächsische Sparkasse Dresden, Güntzplatz 5, 01307 Dresden

Beispiel:  
1,99 % effektiver Jahreszins p. a. bei 5.000 € Nettodarlehensbetrag für 12 Monate Laufzeit und gebundenem Sollzins von 1,97 %, 12 monatliche Raten i. H. v. 421,11 €, Gesamtbetrag 5.053,23 €, Bonifatik vorausgesetzt.

**Weil's um mehr als Geld geht.**

Ostächsische Sparkasse Dresden

**BSKP**  
TOP-ANWÄLTE 2024  
Erb- & Familienrecht  
TOP BEWERTET auf anwalt.de

BSKP Dr. Broll · Schmitt · Kaufmann & Partner  
Rechtsanwälte · Steuerberater · Wirtschaftsprüfer  
Fetscherstr. 29, 01307 Dresden  
0351 318 90-0 · [dresden@bskp.de](mailto:dresden@bskp.de) · [www.bskp.de](http://www.bskp.de)

## Fallstricke beim Berliner Testament

Das Berliner Testament ist eine besondere Form des Testaments. Dabei setzen sich die Ehepartner gegenseitig zu Alleinerben ein und bestimmen, dass nach dem Tod des überlebenden Ehepartners das Vermögen an die gemeinsamen Kinder oder andere Dritte vererbt wird. Haben Sie dabei folgende Punkte bedacht?

- **Unzureichende Berücksichtigung von Pflichtteilsansprüchen:** Kinder haben nach dem Tod des ersten Elternteils Anspruch auf ihren Pflichtteil. Wird dies nicht bedacht, kann es zu finanziellen Engpässen für den überlebenden Ehepartner kommen.
- **Steuerliche Nachteile:** Ohne eine strategische Planung kann das Berliner Testament zu einer doppelten Erbschaftssteuerbelastung führen.
- **Änderungsmöglichkeiten:** Nach dem Tod eines Ehepartners kann der Überlebende das Testament in der Regel nicht mehr ändern. Dies kann problematisch sein, wenn sich die Lebensumstände oder die Beziehung zu den Erben ändern.
- **Pflichtteils Klauseln:** Um Pflichtteilsansprüche unattraktiv zu machen, können sogenannte Pflichtteilsstrafklauseln eingebaut werden. Diese müssen jedoch rechtlich sauber formuliert sein, um wirksam zu sein.
- **Unklare Formulierungen:** Ungenaue oder missverständliche Formulierungen im Testament können zu Streitigkeiten unter den Erben führen.
- **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung:** Diese Dokumente sollten ergänzend erstellt werden, damit der Wille des Erblassers auch in Bezug auf gesundheitliche und finanzielle Angelegenheiten respektiert wird.

Lassen Sie sich von unserem Expertenteam beraten, wenn Sie nur einige dieser Punkte berücksichtigt haben.

Vortrag  
26.11.2024, 18 Uhr

Vorsicht beim Berliner Testament! Wie Eheleute richtig vorsorgen

Referent: Frank Simon  
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Familien- & Erbrecht, Mediator

Veranstaltungsort:  
BSKP, Fetscherstr. 29,  
01307 Dresden

Anmeldung zu unserem kostenfreien Vortrag unter  
- 0351 318 90-0  
- [horn.maria@bskp.de](mailto:horn.maria@bskp.de)  
- [www.bskp.de/event](http://www.bskp.de/event)



# Tipps / Termine

## Selbstgesuchte Notfallseelsorge Radeberg

Jeden Mittwoch, von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr gibt es das Angebot einer Beratung in Lebenskrisen auf der Schlossstraße 11-13, Radeberg. Das Team berät kostenlos, anonym und zeitnah. Um Anmeldung wird gebeten.

Telefon: 0151 55 30 52 16, E-Mail: beratung-terminvereinbarung@web.de

**Notfallseelsorge Radeberg**

## Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Seifersdorf

Die Jagdgenossenschaft Seifersdorf lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem 14.11.2024, 19.00 Uhr in die FFW Seifersdorf recht herzlich ein.

### Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung
- Ausschreibung der gemeinschaftlichen Bejagung des Jagdbezirkes
- Art und Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes
- Verfahren und die Bedingungen für den Abschluss von Jagdpachtverträgen
- Erteilung des Zuschlages bei der Jagdverpachtung

**Jagdvorstand Seifersdorf**

## Musikalischer Besuch aus Aschheim

Freunde aus der Liegauer Partnergemeinde Aschheim kommen auf Besuch. Das ist ein doppelt freudiges Ereignis, denn sie bringen etwas sehr Wertvolles mit: gute Musik - Blasmusik!

Am 08.11.2024, ab 18.00 Uhr findet im Peter-Adler-Park in Liegau-Augustusbad ein Platzkonzert statt. Die Gäste werden durch Ortsvorsteher Raimund Pecherz begrüßt, der mit dem Leiter der Aschheimer Blasmusik Friedrich Ampenberger durchs musikalische Programm führen wird. Der Dorfaden bietet Kulinarisches und Getränke an.

Am Samstag, dem 09.11.2024 ist es gelungen, einen zünftigen Bayrischen Frühschoppen mit Blasmusik im Kaisersaal des Radeberger Kaiserhofes zu organisieren. Ab 10.00 Uhr ist Einlass und ab 10.30 Uhr kann für gut 1 bis 1,5 Stunden bei peppig-frischer Blasmusik aus Aschheim geschunkelt werden. Hier werden alle Interessierten um Voranmeldung gebeten. Für einen gesicherten Platz, auch in der ersten Reihe, unter: kulturverein.liegau-augustusbad@gmail.com. Der Eintritt ist selbstverständlich frei.

„Vielleicht bedeutet Liebe auch lernen, jemanden gehen zu lassen. Wissen, wann es Abschied nehmen heißt. Nicht zulassen, dass unsere Gefühle dem im Weg stehen, was am Ende wahrscheinlich besser ist für die, die wir lieben.“  
*Sergio Bambaren*

Voller Dankbarkeit und in liebevoller Erinnerung müssen wir Abschied nehmen von

**Isolde Beichler**  
\* 06.06.1937 † 30.10.2024

Wir sagen leise lebe wohl, mach's gut auf deiner letzten Reise.

Deine  
Katrin mit Ralf  
Mady mit Thomas, Lea und Eleni  
Paulina mit Cedrik

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

**Danksagung**

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr. Was bleibt sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Bruder

**Dietmar Reinhardt**

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die erwiesene Anteilnahme herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler für die hilfreiche Unterstützung und dem Redner Herrn Meyen.

**In stiller Trauer  
Bruder Hartmut und Sandra**

Radeberg, im Oktober 2024

**Liebe und Erinnerungen bleiben für immer.**

**D** für tröstende Worte  
**A** für Umarmungen und Händedruck, wenn die Worte fehlten  
**N** für geschriebene Worte  
**K** für Blumen und Geldzuwendungen  
**E** für Begleitung zum Abschied

von

**Winfried Martin**  
- Hugo -  
† 29.09.2024

Besonders bedanken möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, dem Bestattungshaus Winkler, dem Trauerredner Michael Meyen, der Gärtnerei Kühnel und dem Team des ASB-Radeberg.

**Kristina Martin mit Töchtern und Familien**

*Ein Teil des geliebten Menschen wird in uns weiterleben und ein Teil von uns wird immer bei ihm sein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa

**Aloysius Barnt**  
\* 07.12.1933 † 28.10.2024

In stiller Trauer  
Deine Frau Bärbel  
mit Kindern und Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 08.11.2024, 09.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Es ist schwer einen Menschen zu verlieren, aber es tut gut zu erfahren, wie viele ihn gern hatten.

**Danksagung**

Für die erwiesene aufrichtige Anteilnahme durch liebevoll geschriebene Worte, tröstende Umarmungen, den mitfühlenden Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrende Geleit beim Abschied von meiner lieben Mutti

**Margrit Kretschmar**

möchte ich mich bei allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Winkler, Pfarrer Martin Roth mit seinen fleißigen Helferinnen, dem Blumengeschäft der Gärtnerei Kühnel, dem Personal der Asklepios-Klinik Radeberg, der Praxis DM Carola Hoffmann, dem Team der häuslichen Krankenpflege Ute Rüdrieh sowie für die große Unterstützung von Viola und Udo Robert.

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

In stiller Trauer  
**Sohn Rainer**  
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Wallroda, im November 2024

*Die Mutter war's, was braucht's der Worte mehr.*

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von unserer lieben

**Ilse Dreßler**  
geb. Krause  
\* 04.09.1927 † 08.10.2024

Unser Dankeschön auch an die jahrelange ärztliche Betreuung durch die Praxis Frau Dr. Siegmund und das Pflgeteam im Katharinenhof an der Heide in Dresden-Klotzsche, wo sich unsere Mutter sehr geborgen gefühlt hat. Weiter bedanken wir uns beim Bestattungshaus Winkler, dem Trauerredner Herrn Bleicke, Herrn Schubert, der uns den Raum für die Trauergesellschaft im Anker Wachau zur Verfügung gestellt hat und nicht zuletzt dem Restaurant Carlos für die angenehme Bewirtung.

**In Liebe und Dankbarkeit  
Söhne Johannes und Thomas mit Familien**

*Du siehst die Blumen nicht mehr blühen, die du gepflanzt im Leben. Doch Gott der Herr läßt dich nun ein, in seinen „Garten Eden“.*

**Liesbeth Zumpe**  
geb. Vettters  
\* 11.03.1930 † 24.10.2024

In Liebe und Dankbarkeit  
Tochter Gisela mit Andreas  
Sohn Gerd mit Sabine  
und alle Enkel und Urenkel

Der Gottesdienst mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 21.11.2024, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Seifersdorf statt.

**BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER**  
Inhaber Benjamin Wolf  
www.bestattung-muschter.de  
Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben

*Wir sind jederzeit 24h für Sie da...*

**0176/ 218 70 876**

Hauptfiliale Radeberger Straße 5 01458 Ottendorf - Okrilla Tel. 035205/ 542 25  
Filiale Pulsnitz Robert-Koch-Straße 15 01896 Pulsnitz Tel. 035955/ 712 823

Menschen, die die Berge lieben, sind aus tiefster Seele frei. Menschen, die Natur und Menschlichkeit lieben, widerspiegeln Sonnenlicht. Andere, die im Tal geblieben, verstehen ihre Sprache nicht.

**Cornelia Hünersen**  
\* 02.02.1961 † 28.10.2024

in tiefer Trauer  
Lutz, Jonas und Hannes  
Helga Helfricht und Werner  
Hans Boer und Monika  
Elfriede u. Helmut Hünersen  
und alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier findet am 12.11.2024 um 17 Uhr in der Kirche in Wachau statt.

Bitte keine Kränze, Spenden werden erbeten für die Bergwacht Sachsen oder den NABU Deutschland. Kt.Nr. Hünersen DE61 8502 0086 0005 9052 14 Stichwort: Conny Bergwacht o. Conny NABU

**Danksagung**

Für die aufrichtige Anteilnahme, tröstenden Worte, Geldzuwendungen, Blumen und ein letztes Geleit am Tage des Abschieds von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Werner Hantzsche**  
geb. 26.12.1924 gest. 06.09.2024

bedanken wir uns auf diesem Wege herzlich. Unser Dank gilt der Arztpraxis Hofmann, dem Team des Senioren- und Pflegeheims „Albert Schweitzer“ Langebrück für die gute Betreuung, der Gärtnerei Kühnel sowie dem Redner Herrn Meyen für die einfühlsamen Worte und dem Bestattungshaus Winkler.

**In stiller Trauer  
Torsten und Falk Hantzsche mit Familien**

Langebrück, im November 2024

**Wolfgang Weber**  
\* 16. Mai 1937 † 28. Oktober 2024

*Man sieht die Sonne untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*  
*Franz Kafka*

**In Liebe**  
Tochter Andrea und Uwe  
Tochter Kathrin mit Madlen  
Enkelin Nora und Christian mit Phil und Mia  
Julia mit Familie  
und Silvio

Wir verabschieden uns gemeinsam mit einer Trauerfeier und anschließender Urnenbeisetzung am Freitag, dem 22.11.2024, 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Radeberg.

**Bestattungsinstitut Uwe Schuster**  
Inh.: M. Klöber

**Tag & Nacht: (035952) 31 76 6**

**Meisterbetrieb**  
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf  
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Str. 6a Tel. 035955 / 72 59 8  
Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstr. 11 Tel. 035200 / 24 67 4

**WINKLER Bestattungshaus GmbH**

**Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21**  
Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg  
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

**Bestattermeister im Familienunternehmen**  
Bestattungsregelung zu Lebzeiten  
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

**Beilagenhinweis** Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:  
Euronics XXL Frequenz Radeberg

In ehrendem Gedenken

## Tipps, Tricks und die Geselligkeit prägen die Treffen

Handarbeitsgruppe freut sich über neue interessierte Mitstreiter

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich die Handarbeitsfrauen im Bürgerhaus in Langebrück. Bereits 2015 wurde das monatliche Treffen von Frau Hahmann, Frau Gietzelt, Frau Koch und Frau Zimmermann vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz e. V., Ortsgruppe Langebrück ins Leben gerufen. Seit Mai 2016 übernimmt Roswitha Koch die Leitung der Handarbeitsgruppe. Und was macht die Handarbeitsgruppe? Natürlich Handarbeiten aller Art, wie Stricken, Häkeln, Sticken aber auch Basteln und vieles mehr. Zum Treffen bringt jeder das mit, woran er gerade arbeitet. Oft sind das angefangene Socken, Dreieckstücher, Pullover, Jacken und Mützen, die gestrickt oder gehäkelt werden. Es entstehen aber auch Amigurumi-Figuren, Puppen und Dekorationsartikel für Weihnachten und Ostern. In gemeinsamer Runde arbeitet jeder an seinem aktuellen Werk. Natürlich wird auch beobachtet, was die anderen machen. So findet man immer neue Anregungen für weitere schöne, selbst gefertigte Sachen. Und wenn man manchmal nicht weiter weiß, so weiß in der Runde bestimmt jemand, wie es weiter geht. Viele der Handarbeitsfrauen haben sich im Laufe der Jahre ein sehr umfangreiches Wissen und viele knifflige Tricks beim Stricken und Häkeln angeeignet. Wer also Fragen hat oder bei einer Handarbeit nicht weiterkommt, wir finden bestimmt eine Lösung. Kommt einfach zu unserem Treffen. Hier ist jeder willkommen,



Sie freuen sich über weitere Interessierte. FOTOS: Anke Schulze

der Lust auf Handarbeiten und ein geselliges Beisammensein hat. Ob Jung oder Alt, Frauen, Männer sowie Kinder und Jugendliche können gerne an unserem Treffen teilnehmen. Neben dem fachlichen Austausch über Handarbeitstechniken wird in unserer Runde natürlich auch über dies und das sowie alles Interessante in Langebrück und Umgebung gesprochen. Es wird also viel geplaudert, und die zwei Stunden gehen viel zu schnell vorbei.

Außer dem monatlichen Treffen hat sich die Handarbeitsgruppe bereits an einigen Projekten beteiligt, wie Spendenaktionen und die Teilnahme am Kindersachenflohmarkt in der Nähecke. Aktuell stecken wir in den Vorbereitungen für den 30. Weihnachtsmarkt in Langebrück am 30. November. Hier bieten wir wieder an einem kleinen Stand handgefertigte Dinge an, wobei wir auch für einen guten Zweck spenden. Ihr findet uns diesmal im Bürgerhaus neben dem Weihnachtströdel des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V., Ortsgruppe Langebrück. Kommt also vorbei, bestimmt findet ihr bei uns etwas Schönes für euch selbst oder zum Verschenken.

Anke Schulze



Wer also Fragen hat oder bei einer Handarbeit nicht weiterkommt, wir finden bestimmt eine Lösung.

## Festnahme wegen Wahlfälschung und versuchter Brandstiftung

Beschuldigter sitzt in Untersuchungshaft

Im Zusammenhang mit den Wahlmanipulationen bei der Langebrücker Ortschaftsratswahl und der Landtagswahl gibt es nun eine aktuelle Entwicklung. Nun wird auch wegen mutmaßlicher Brandstiftung ermittelt. Die Generalstaatsanwaltschaft Dresden teilt dazu Folgendes mit: Neben dem Vorwurf der Wahlmanipulation besteht nunmehr auch dringender Tatverdacht gegen einen 44-jährigen Beschuldigten wegen versuchter Brandstiftung an einer geplanten Asylbewerberunterkunft in Dresden-Klotzsche.

In dem Ermittlungsverfahren der Generalstaatsanwaltschaft Dresden, ZESA, und des Landeskriminalamts Sachsen, Soko Rex, wurde nach Erlass eines Haftbefehls durch das Amtsgericht Dresden, am Vormittag des 28. Oktobers, der 44-jährige Beschuldigte festgenommen. Nach der erneuten Durchsuchung der Wohnung setzte der Ermittlungsrichter den Haftbefehl in Vollzug. Gegen den deutschen Beschuldigten besteht der dringende Tatverdacht,

bei der Briefwahl zur Kommunalwahl in Dresden am 9. Juni 2024 insgesamt 151 Stimmzettel und zur Wahl des Sächsischen Landtages am 1. September 2024 insgesamt 126 Stimmzettel zugunsten der Partei „Freie Sachsen“ manipuliert zu haben.

Aufgrund eines DNA-Treffers und weiterer intensiver Ermittlungen ist der Beschuldigte nunmehr dringend verdächtig, auch die versuchte Brandstiftung in der Nacht vom 29. zum 30. September 2023 an einem ehemaligen Schulgebäude in der Alexander-Herzen-Straße in Dresden-Klotzsche begangen zu haben. Das Gebäude sollte als Unterkunft für Asylbewerber genutzt werden. Darüber hinaus wurde die Wohnung einer 42-jährigen Beschuldigten aus Dresden durchsucht, die im Verdacht steht, den Beschuldigten bei der versuchten Brandstiftung unterstützt zu haben.

Aufgrund der laufenden Ermittlungen können derzeit keine weiteren Auskünfte erteilt werden.

## Spielenachmittag steht an

Beim Langebrücker Seniorentreff der Volkssolidarität steht einmal mehr der gesellige Part im Mittelpunkt des Treffens. Für den kommenden Montag, 11. November, sind Spielenachmittag und Kaffeetrinken im Monatsprogramm angekündigt. Los geht es an diesem Tag um 15.00 Uhr im Café des Bürgerhauses. Der Eintritt ist frei.

## Heimspiele terminiert

Die Heimspieltage der Faustballer des Langebrücker Ball-sportvereins für die Hallensaison 2024/2025 sind terminiert. Diese sind: 1. Dezember, 10.00 Uhr, 2. Männer; 7. Dezember, 10.00 Uhr, U18 männlich; 15. Dezember, 10.00 Uhr, Frauen; 18. Januar, 10.00 Uhr, U12 männlich; 19. Januar, 10.00 Uhr, 1. Männer und 26. Januar, 10.00 Uhr, Frauen.

## Martinsfest mit Laternenumzug

Am kommenden Montag ist es so weit. Wie es seitens der Kirchgemeinde heißt, sind alle Kleinen und Großen an diesem Tag zum Martinsfest herzlich eingeladen. Los geht es am Montag, 11. November, 17.30 Uhr in der Langebrücker Kirche mit der Martinsgeschichte. Anschließend ziehen sie hinter St. Martin auf dem Pferd mit den Laternen durch Langebrück. „Am Lagerfeuer im Pfarrgarten teilen wir dann die Martinshörnchen und es wird auch wieder Getränke geben“, heißt es in der Ankündigung. Wer möchte, kann Päckchen für „Weihnachten im Schuhkarton“ mitbringen. Handzettel mit näheren Informationen liegen in der Kirche und im Pfarrhaus aus. Alle Teilnehmer der Aktion können die Päckchen beim Martinsfest oder vorher im Pfarrhaus abgeben.

## Mit-Mach-Tag „Handwerk, Technik und Wissenschaft“ für Kinder und Jugendliche

Einen Tag voller Spaß, Entdecken und selbst ausprobieren können Kids am 16. November 2024, ab 09.00 Uhr im Beruflichen Schulzentrum in Bautzen erleben. Zum 5. Mal führt der Technologieförderverein Bautzen gemeinsam mit dem Beruflichen Schulzentrum in Bautzen und zahlreichen außerschulischen MINT-Akteuren sowie Unternehmen aus der Region den Mit-Mach-Tag „Handwerk, Technik und Wissenschaft“ durch. Eine gute Gelegenheit für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse, sich in verschiedenen handwerklichen, technischen, aber auch sozialen Dingen auszuprobieren und ein erstes Verständnis dafür zu erlangen. So kann z. B. ein eigener Palfinger Kran mit Hubarbeitsbühne zusammengeschaubt, eine Taschenlampe gebaut, ein Roboter programmiert oder Butter selbst hergestellt werden, u. v. m. Außerdem können Schülerinnen und Schüler ab Klasse 9 mit Wissenschaftler\*innen vom Institut für Werkstoffwissenschaft der TU Dresden Werkstoffe auf „Herz und Nieren prüfen“, in dem sie präparieren, mikroskopieren und experimentieren und so herausfinden, ob das Werkstück Fehler hat, was passiert, wenn es mit Wasser und Luft in Kontakt kommt oder wie es reagiert, wenn Kräfte darauf wirken. Damit die Kids möglichst viel dabei lernen, werden die Angebote in Form eines Stationsbetriebs in kleinen Gruppen durchgeführt. Das bedeutet, eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Weitere Informationen zum Mit-Mach-Tag gibt es unter [www.minos-macht-schlau.de](http://www.minos-macht-schlau.de). Außerdem kann das Berufliche Schulzentrum Bautzen erkundet und ein erster Eindruck von dieser Ausbildungseinrichtung gewonnen werden.



Text & Foto: Daniela Samuel, TGZ Bautzen

Herzliche Einladung zum

# MARTINSTAG

Wir laden Euch ein zur Familienandacht in der Kirche, Laternenumzug und Martinshörnchen teilen.

Zum Abschluss gibt es Glühwein, Kinderpunsch und Würstchen im Pfarrgarten.

**AM 11. NOVEMBER 2024**  
**16:30 UHR**  
EVANGELISCHE KIRCHE RADEBERG

Das Ullersdorfer Kinderhaus und die Sportgemeinschaft Ullersdorf laden herzlich ein zum

# Martinsumzug

am Freitag, dem 8. November 2024 um 17 Uhr

**START** Kinderhaus Ullersdorf | **ZIEL** Sportplatz Ullersdorf

Wir freuen uns auf Euch!

... und danken für mitgebrachte Tassen und Becher für Glühwein und Kinderpunsch.

# Kfz-Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe

EU LADA **Bäumler** Automobile Radeberg

SEAT-Spezialist LADA-Vertragshändler EU-Neuwagen Gebrauchtwagen Finanzierung/Leasing Versicherung BSW-Partner Teile und Zubehör kompetenter Service

01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a  
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23  
[www.baemler-automobile.de](http://www.baemler-automobile.de)

Von Oldtimer bis Elektro-Auto **KFZ Meisterbetrieb** Autohaus Winkler GmbH

Dresdener Straße 30, 01909 Großharthau, Tel. 035954 / 588 60

Reparatur aller Pkw-Typen **AUTOHAUS GIERTH**

Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847  
Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

**Automobile Radeberg**

Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg  
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14

freie Werkstatt Karosseriearbeiten aller Typen 24-h-Abschleppdienst  
[www.automobile-radeberg.de](http://www.automobile-radeberg.de)

Service rund um's Auto **André Kluge** Karosseriebaumeister

Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG  
**Telefon: 03528/44 35 12**  
Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

REIFEN **MIETH**

Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!  
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23  
**HU/AU – mittwochs und freitags**  
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt **Hellmann Automobiltechnik UG**

Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art

- Unfallinstandsetzung • Klimaanlage
- Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA

Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau  
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

**Autohaus Pietzsch**

KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER

- Neuwagen ■ Zulassung ■ Leasing & Finanzierung
- Versicherung ■ Kundendienst ■ Ford-Shop
- Gebrauchtwagen ■ Mietwagen ■ TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

**Bosch Car Service Grünberg** – FREIE WERKSTATT –

Kompletter Service rund ums Auto

Kantor-Pech-Straße 10a Telefon 035205 54616  
01454 Wachau OT Lomnitz Fax 035205 72210

# Ein Blick in die Redaktion der Radeberger Heimatzeitung Vorschulkinder besuchen Radi

Ach, was habe ich mich gefreut! Ihr, meine lieben Vorschulkinder, habt mich in der Zeitungsredaktion besucht und wart wirklich sehr lieb und aufmerksam. Aufgeteilt in drei Gruppen konnten wir schauen, wie so eine Zeitung eigentlich gemacht wird. Und könnt ihr euch erinnern, wie ich in die Redaktion gekommen bin? Genau, als Findelkind. Es war schön zu sehen, was ihr bereits jetzt schon alles könnt.



Wir haben zusammen eine kleine Zeitungsseite gestaltet und dabei habe ich beobachtet, wie schön ihr schon malt, erste Wörter und Namen schreibt, schneidet und klebt. Eure eigene kleine Zeitungsseite habt ihr dann auch gleich in die Vorschulmappen geheftet, ein Erinnerungsfoto durfte natürlich auch nicht fehlen. Damit ihr das dann ebenfalls in eure Mappen kleben könnt, habe ich es wieder hier in eure Heimatzeitung drucken lassen. Auf unser nächstes Abenteuer freue ich mich schon sehr und bin gespannt, wo die Vorschulreise dann hin geht.

Liebe Grüße, Euer Radi  
Foto: Radeberger Kinderland

## Termine

### Seniorentreff Seifersdorf

Der Ortschaftsrat Seifersdorf lädt die Seniorinnen und Senioren aus Seifersdorf und Wachau zu einer gemütlichen Kaffeerunde in den Kirchgemeindeforum Seifersdorf ein. Wer am Mittwoch, dem 13.11.2024 ab 14.00 Uhr dabei sein möchte, meldet sich bitte telefonisch bei Frau Schulze, unter 03528 44 58 94 (Anrufbeantworter vorhanden), an.

Kathrin Schulze, Seifersdorf

### Offener Ullersdorfer Seniorentreff

Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, dem 13.11.2024, ab 15.00 Uhr im Kinderhaus Gaby Schommer statt. Auf Grund der großen Nachfrage wechseln wir in den größeren Sportraum. Es wird neben Kaffee und Kuchen auch etwas Herzhaftes geben. Außerdem erwartet uns ein Lichtbildvortrag über das alte Ullersdorf. Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme.

Karin Thiem und das Orgateam

### IHK Sprechtag Radeberg

Die regionale Geschäftsstelle Kamenz der IHK Dresden führt wieder jeden 3. Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr kostenfreie Beratungen für bestehende Unternehmen und zur Unterstützung von Existenzgründungen durch. Diese Beratungen finden in der Stadtverwaltung Radeberg, Markt 17-19, 01454 Radeberg im Fraktionszimmer statt. Eine Anmeldung wird erbeten per E-Mail an service.kamenz@dresden.ihk.de. Nächster Termin: 19.11.2024

Antje Tübel, Mitarbeiterin Wirtschaftsförderung

## Kleinanzeigen

**Netten Eigentümer gesucht,** der sein Haus oder Freizeitgrundstück in liebevolle Hände geben möchte.

Tel. 0173 / 367 73 19 oder fa.manthey@gmx.de

**Baumfällung** – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf  
Tel. 0173 / 375 73 11

**Suche** verzinkte emaillierte Waschwannen, auch Sitz- und Kinderwannen in allen Größen und alte Skier  
Tel. 0171 / 276 34 58

**Haus- & Hoftrödel** am 17.11.2024 von 10-16 Uhr in Ullersdorf, Bischofsweg 3

**Wir kaufen** Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

**Zu verschenken** für Modelleisenbahn H0 (Piko), Loks, Wagen und Gestaltungszubehör  
Tel. 03528 / 455 60 57

**Suche in Arnsdorf Garage** zum mieten / kaufen, jetzt oder später.  
Tel. 0152 / 04 21 17 08 o. 035200 / 37 49 90

**Hiermit laden wir am 16.11.24** von 10 - 15 Uhr bei Art, Goethestraße 27, in Radeberg zu einem **Wohnungströdel** ein.

## Gesundheitsvorsorge & Erholung für Körper und Geist



Besuchen Sie gern unsere Veranstaltungen:

■ Märchenstunde für Klein und Groß ■

■ Klangschalenreise mit Yvett ■

■ Tiefenentspannung mit Hypnose ■

Benötigen Sie noch einen Gutschein?

Pillnitzer Straße 14 - 01454 Radeberg  
Tel. 03528 4181358 | info@salzgrotte-radeberg.de  
www.salzgrotte-radeberg.de

Öffnungszeiten: Di - Fr 10.00 - 18.00 Uhr  
Mo geschlossen Sa 10.00 - 15.00 Uhr

Gutscheine Online erhältlich - www.salzprodukte-shop.de

MUSIK-KABARETT MIT

## DUO WELTKRITIK

Chip, Chip, Hurra!

Das Auto fährt selbst, ihr Avatar sitzt im Büro und ihr Traumpartner kommt aus dem 3D Drucker. Herrliche Aussichten! Wir klären schon heute die Fragen von morgen.



www.dielomnitzer.de

23.11. 19.00 Uhr  
SAMSTAG VOLKSHEIM LOMNITZ

Kartenbestellungen erwünscht!  
VVK: 035205-53457 // heimatverein@dielomnitzer.de // Preis: 18,00 €/p.P.  
Aktuelle Informationen bei Instagram, Facebook oder auf www.dielomnitzer.de

## Gedenktafel im Bibliotheksgarten eingeweiht

# Ehrung der Radeberger Pionierin Agathe Zeis

Ein bedeutender Tag für die Stadt Radeberg und ihre Geschichte: Im Rahmen einer festlichen Veranstaltung wurde am Mittwoch, dem 30.10.2024 eine Gedenktafel zu Ehren der Pionierin Agathe Zeis im Bibliotheksgarten eingeweiht. Die Zeremonie, die von Frau Pohl vom Landesfrauenrat Sachsen e. V. eröffnet wurde, markiert einen weiteren Schritt im Projekt „Frauenorte Sachsen“, das sich zum Ziel gesetzt hat, die Beiträge von Frauen zur sächsischen Geschichte sichtbar zu machen.

In ihrer Ansprache betonte Ingrid Petzold, stellvertretende Oberbürgermeisterin von Radeberg, die Bedeutung dieser Würdigung. Sie äußerte den Wunsch nach einem Standort am Schloss Klippenstein, war jedoch überzeugt, dass der Bibliotheksgarten ebenfalls ein würdiger Platz für die Tafel ist. „Es ist wichtig, dass wir die Leistungen von Frauen wie Agathe Zeis anerkennen und in Erinnerung behalten“, so Petzold. Sie dankte den Initiatoren des Projekts und hob hervor, dass das Unternehmen der Heinrichsthaler Milchwerke, das Ende des 19. Jahrhunderts von Agathe Zeis und ihrem Mann gegründet wurde, bis heute besteht. Anzumerken ist, dass allein Agathe Zeis für die Molkerei verantwortlich war, durch Gütertrennung war dies klar geregelt, ihrem Mann oblag die Leitung der zugehörigen Ziegelei und Wirtschaft.

Frau Köhler, Vorsitzende des Landesfrauenrates Sachsen e. V., ergänzte in ihrer Rede: „Dieser 'Frauenort' zeigt die Vielfalt des weiblichen Engagements.“ Sie unterstrich die Wichtigkeit, das weibliche Engagement bekannt zu machen und damit auch jüngere Generationen zu inspirieren. Interessanterweise waren viele männliche Gäste anwesend, was Stadtrat Matthias Hänsel bemerkte und als positives Zeichen für das Interesse an der Geschichte der Region wertete.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war der Vortrag von Renate Schönfuß-Krause, die intensiv zur Lebensgeschichte Agathe Zeis und den Heinrichsthaler Milchwerken geforscht hat. Für sie ist dieses Projekt ein Herzensanliegen – ihr Vater hatte 30 Jahre in der Molkerei gearbeitet. In ihrem Vortrag kündigte sie an, dass weitere Informationen und Berichte folgen werden, da ihre Forschung immer neue Erkenntnisse zutage fördert. Ihre aktuelle Arbeit ist in einem umfangreichen Artikel mit fundierten Informationen im aktuell erschienenen Band 22 der Radeberger Blätter zur Stadtgeschichte zu finden.



Festveranstaltung zur Einweihung einer Gedenktafel für die Radebergerin Agathe Zeis: Frau Schönfuß-Krause (hinten links im Bild) hielt einen interessanten Vortrag über die außergewöhnliche Frau, die von 1840 - 1887 lebte und mit ihrem Schaffen Geschichte schrieb.

Die Gedenktafel selbst wurde in Zusammenarbeit mit Renate Schönfuß-Krause gestaltet und trägt dazu bei, das Erbe von Agathe Zeis lebendig zu halten. Diese Ehrung ist Teil des umfassenden Projekts „Frauenorte Sachsen“, das vom Landesfrauenrat Sachsen e. V. ins Leben gerufen wurde. Ziel dieses Projekts ist es nicht nur, historische Orte und weibliche Persönlichkeiten zu würdigen, sondern auch das Bewusstsein für Geschlechtergerechtigkeit zu schärfen und junge Frauen zu ermutigen, ihre eigenen Geschichten zu schreiben.



Die stellvertretende Oberbürgermeisterin, Ingrid Petzold (li.), würdigte das Engagement der Initiatoren, die an der Tafelgestaltung und deren Aufstellen mitgewirkt haben. Susanne Köhler, Vorsitzende des Landesfrauenrates Sachsen e. V. unterstrich in ihrer Ansprache, dass die Würdigung des weiblichen Engagements wichtig sei und kommende Generationen inspirieren kann.

Mit Veranstaltungen wie dieser leistet der Landesfrauenrat Sachsen e. V. einen wertvollen Beitrag zur Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und zur Würdigung weiblicher Leistungen in der Geschichte. Die Gedenktafel für Agathe Zeis wird somit nicht nur als Erinnerung an eine bemerkenswerte Frau dienen, sondern auch als Inspiration für zukünftige Generationen.

Für weitere Informationen über das Projekt „Frauenorte Sachsen“ oder um an zukünftigen Veranstaltungen teilzunehmen, besuchen Sie gern die offizielle Website des Landesfrauenrates Sachsen e. V. oder kontaktieren Sie den Verein direkt.

**Probieren und genießen!**

Liebe Kund\*innen, wir versüßen Ihnen die Vorweihnachtszeit: Am 15.11.2024 ist unsere alljährliche Stollenverkostung. Lassen Sie sich von uns verwöhnen und genießen Sie leckere Stollen regionaler Bäckereien, gefertigt nach traditioneller Art und ausschließlich mit natürlichen Zutaten.

Herzlichst Ihr Biowelt Team aus Radeberg und Dresden Weißig

**BIOWELT**  
Dresden-Weißig Radeberg  
An der Priebnitzau 1-3 01328 Dresden An der Ziegelei 2 (EKZ) 01454 Radeberg

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-20.00 Uhr • Samstag 9.00-18.00 Uhr  
www.biowelt-kaufmann.de • info@biowelt-kaufmann.de

**AM 15. NOVEMBER**

**Große Stollenverkostung!**

**BIOWELT**

**Ihre Weihnachtsspezialitäten**

bis zum 11. Dezember vorbestellen

Reservieren Sie jetzt schon Ihre Spezialitäten für Weihnachten. Die Bestellscheine liegen ab sofort im Markt bereit oder Sie reservieren Ihr Festtagsessen online unter [biowelt-kaufmann.de](https://www.biowelt-kaufmann.de).